



# LÖWEN NEWS



26. Spieltag | Samstag, 16. März 2013 | 13 Uhr | Allianz Arena  
**TSV 1860 München – Hertha BSC**

# WIR STEHEN ZWAR NICHT VORNE DRAUF, ABER VOLL DAHINTER.

Hacker-Pschorr ist starker Partner des TSV 1860 München.





## Liebe Löwen!

Ich begrüße Sie ganz herzlich zu unserem Heimspiel gegen Hertha BSC. Wir treffen heute auf den Tabellenführer, der bisher mit konstanten Leistungen eindrucksvoll die eigene Stärke unter Beweis gestellt hat und deshalb verdient an der Tabellenspitze steht. Die Mannschaft verfügt über eine hohe Qualität, gerade auch in der Breite. Und die finanziellen Voraussetzungen sind mit mehr als doppelt so hohen Kaderkosten gegenüber unserem Team gänzlich andere. Das alles macht Hertha im heutigen Spiel zum klaren Favoriten.

Trotzdem wird sich unsere Mannschaft nicht verstecken, son-

dern die Herausforderung mit Mut angehen. Wir haben aus den letzten Spielen viele positive Lehren ziehen können. Haben wir das Spiel gegen Kaiserslautern trotz guter Leistung noch nicht drehen können, gelang uns dies gegen Braunschweig. Konnten wir gegen Ingolstadt die Führung nicht bis zum Schluss halten, zeigten wir in Sandhausen eine konzentrierte Leistung bis zum Abpfiff und nahmen verdient drei Punkte mit nach München.

Auch für heute hat sich unser Team viel vorgenommen. Ich erwarte einen mutigen Auftritt unserer Löwen, bei dem Sie der Mannschaft durch Ihre lautstarke Unterstützung sehr helfen können.

Wenn wir das so zusammen angehen, ist alles möglich – heute und bis zum Ende dieser Saison!

Begrüßen möchte ich auch Trainer Jos Luhukay und sein Team sowie alle Herthaner, die mit nach München gereist sind, und wünsche uns allen ein spannendes Spiel.

Herzlichst, Ihr

**Robert Schäfer,**  
Geschäftsführer

### DER SPIELTAG

- 5** DIE MANNSCHAFTEN Alle Spieler, alle Rückennummern
- 7** DER LEADER BEI HERTHA BSC Ronny
- 8** ZWEI IM DIREKTEN VERGLEICH Rob Friend vs. Adrian Ramos
- 10** RÜCKRUNDENSPIELPLAN Alle Partien und Ergebnisse
- 12** DIE LÖWEN VON A-Z Aktuelle Statistik, Tabellen und Ergebnisse
- 16** RUND UM DIE SPIELE Stadionplan, Infos und Preise zur Allianz Arena

### LÖWEN LIVE

- 22** SOKO 5113 Zwei Löwen ermitteln – 500. Folge der Kultserie
- 24** BUNTES Bernd Patzke zum 70. Geburtstag / Löwen trauern um Ex-Spieler
- 26** POSTER ZUM HERAUSNEHMEN Bobby Wood
- 29** U19 2013 weiterhin ungeschlagen / Spielplan und Tabellen der U-Teams
- 30** U21 Hart erkämpfter Sieg / Aufstiegschance gestiegen

### LÖWEN BUSINESS

- 32** BUSINESS SEAT Partner der Woche
- 34** SPONSOREN-PYRAMIDE Die Partner des TSV 1860 München

### FAN TRIBÜNE

- 36** DIEDRUCKEREI.DE Wir schicken dich auf die Bank! – Gewinnspiel
- 38** GEMEINSAME AKTION Internationale Wochen gegen Rassismus 2013
- 40** SERIE 50 JAHRE BUNDESLIGA Peter Neururer und das Trainer-Dancing
- 42** ROMBESUCH Bewegende Momente auf dem Petersplatz / Fanbeauftragte
- 44** DIVERSES Stammzellenspender dringend gesucht / Drei Sechzger
- 46** AKTUELLES Präsident wird Ehrenhauer / Jugendfahrt / 60. Geburtstag
- 48** NÄCHSTES AUSWÄRTSSPIEL FC Erzgebirge Aue
- 50** DENKSPORT Rätsel mit Gewinnspiel / Impressum

Service- & Ticket-Hotline 01805-601860 (0,14 € / Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 € / Min.)

SEITE

6



#### GEGNER HERTHA BSC:

#### Etappenziel Aufstieg

Die Bundesliga-Rückkehr bei 14 Punkten Vorsprung auf Platz drei scheint für die Berliner nur noch Formsache.

SEITE

18



#### PORTRAIT MALIK FATHI:

#### Möglichst viel reißen!

Die Partie gegen Hertha BSC ist für den gebürtigen Berliner etwas Besonderes. Er unterschrieb dort den ersten Profivertrag.



uhlsport  
FUSSBALL

# LEIDENSCHAFT. EMOTION. LÖWEN.



WIR WÜNSCHEN  
EINEN EBENSO SPANNENDEN,  
SOWIE FAIREN SPIELVERLAUF  
UND UNSEREN LÖWEN VIEL ERFOLG  
BEIM HEUTIGEN HEIMSPIEL!

uhlsport.com



## TSV 1860 München



## Hertha BSC

Torhüter	 Gabor Kiraly 1	 Michael Netolitzky 22	 Vitus Eicher 30		
	 Moritz Volz 2	 Grzegorz Wojtkowiak 3	 Guillermo Vallori 5	 Necat Aygün 13	
	 Malik Fathi 15	 Chris Wolf 24	 Christopher Schindler 26	 Arne Feick 27	
Abwehr	 Kodjovi Koussou 31	 Manuel Bühler 32	 Christoph Rech 34	 Philipp Steinhart 36	
	 Kai Bülow 4	 Dominik Stahl 6	 Daniel Bierofka 7	 Maximilian Nicu 8	 Liridon Voca 17
	 Sebastian Maier 19	 Stefan Wannenwetsch 20	 Grigoris Makos 21	 Daniel Halfar 28	 Korbinian Vollmann 33
Mittelfeld	 Rob Friend 9	 Moritz Stoppelkamp 10	 Benjamin Lauth 11	 Marin Tomazov 14	
	 Ola Kamara 18	 Bobby Wood 23	 Markus Ziereis 29		
	 Alexander Schmidt Cheftrainer	 Denis Bushuev Co-Trainer	 Markus Schroth Co-Trainer	 Jürgen Wittmann Torwart-Trainer	

Torhüter	 Thomas Kraft 1	 Sascha Burchert 21	 Phillip Sprint 37		
	 Peter Pekarik 2	 Levan Koblashvili 3	 Roman Hubnik 4		
	 Maik Franz 5	 Christoph Janker 6	 Felix Bastians 22		
Abwehr	 John Anthony Brooks 25	 Alfredo Morales 27	 Shervin Radjabali-Fardi 31		
	 Marcel Ndjeng 8	 Änis Ben-Hatiri 10	 Ronny 12	 Peter Niemeyer 18	
	 Peer Kluge 24	 Nico Schulz 26	 Fabian Lustenberger 28		
Mittelfeld	 Marvin Knoll 29	 Fabian Holland 32	 Hany Mukhtar 34		
	 Adrian Ramos 9	 Sami Allagui 11	 Ben Sahar 16	 Pierre-Michel Lasogga 19	 Sandro Wagner 33
	 Jos Luhukay Cheftrainer	 Markus Gellhaus Co-Trainer	 Rob Reekers Co-Trainer	 Christian Fiedler Torwart-Trainer	 Henrik Kuchno Fitness-Trainer

# Etappenziel Aufstieg ist fast erreicht



*Die Bundesliga-Rückkehr scheint nur noch Formsache, der Betriebsunfall „Abstieg“ wäre damit korrigiert. Die Mannschaft konnte unter Trainer Jos Luhukay im Laufe der Saison immer mehr Stabilität und Struktur gewinnen, scheint gerüstet für den nächsten Schritt, der da heißt: Wieder ein feste Größe im Oberhaus werden!*

Selbst der in die Jahre gekommene Otto Rehhagel konnte die Hertha nicht vor dem Abstieg aus der Bundesliga bewahren. In der Relegation kam das Aus gegen Fortuna Düsseldorf. So mussten die Berliner nach einem einjährigen Gastspiel im Oberhaus erneut den Gang in die Zweite Liga antreten. Ein schwerer Gang, zumal die „Alte Dame“ hohe Verbindlichkeiten drücken, die sich in der Zweitklassigkeit weiter erhöhen. Deswegen war die Zielstellung von Anfang an klar: Aufstieg!

## Trainer & Umfeld

Dafür wurde mit Jos Luhukay ein Trainer verpflichtet, der diesen Weg zuvor schon mit Borussia Mönchengladbach und dem FC Augsburg beschritten war. Mit einem Vertrag bis 2014 ausgestattet, soll der Niederländer für die langersehnte Kontinuität auf dem Trainerposten bei dem Traditionsclub sorgen. „Hertha ist gefühlt ein Erstligist. Genau dorthin wollen wir zurück“, sagte der 49-Jährige schon bei seinem Amtsantritt und kündigte an: „Ab Oktober werden wir nur schwer zu schlagen sein.“ Selbst der durchwachsene Saisonstart, der im Pokal-Aus der 1. Runde bei Regionalligist Wormatia Worms gipfelte, brachte den Trainer nicht aus der Ruhe, der unbeirrt am eingeschlagenen Weg festhielt.

Was folgte war eine Serie von 21 ungeschlagenen Spielen, die erst beim letzten Auswärtsspiel in Dresden (0:1) endete. Dabei war von Anfang an Luhukays Handschrift zu erkennen. Schnelleres Umschalten, mehr Tempo nach vorne und aktiveres Pressing impfte er der Mannschaft ein. Zudem konnte unter seiner Führung Ronny endlich sein Potential abrufen, das den Brasilianer einst zu einem europaweit begehrten Talent werden ließ.



Die Hertha hatte in dieser Saison häufig Grund zum Jubeln.

## Zu- & Abgänge

Die namhaften Abgänge von Spielgestalter Raffael (Dynamo Kiew, jetzt FC Schalke 04), der Bruder von Ronny, Patrick Ebert (Real Valladolid), Christian Lell (Levante UD), Andreas Ottl (FC Augsburg), Nikita Rukavytsya (1. FSV Mainz 05) oder Tunay Torun (VfB Stuttgart) konnten problemlos kompensiert werden. Besonders in der Breite ist die Hertha nun besser aufgestellt. Eine wichtige Funktion im Konzept des Trainers nimmt Peer Kluge (FC Schalke 04) ein, der als Schaltzentrale zwischen Abwehr und Offensive fungiert. Mit Sami Allagui (1. FSV Mainz 05), Sandro Wagner (1. FC Kaiserslautern) und Ben Sahar (AJ Auxerre) wurden Stürmertypen geholt, die neben Ramos und Änis Ben-Hatira dem Trainer mehr offensive Alternativen ermöglichen. Zudem verpflichtete Luhukay in Marcel Ndjeng (FC Augsburg) seinen Lieblingsspieler, der den Trainer schon bei seinen beiden vorherigen Stationen begleitete.

## Form & Ziele

„Bei einem Punkteschnitt von zwei Zählern pro Spiel steigen wir auf“, hatte Luhukay prognostiziert. Diese Vorgabe hat er und sein Team mit bisher 2,20 Punkten im Schnitt übererfüllt. Seit dem Auswärtssieg der Löwen bei Eintracht Braunschweig am 23. Spieltag steht die Hertha sogar an der Spitze. Was aber viel wichtiger ist: Der Abstand zu Platz drei, dem Relegationsplatz, beträgt momentan 14 Zähler. Auch wenn Luhukay zuletzt fehlenden spielerischen Glanz monierte, war er doch „mit dem Einsatz und Willen der Jungs“ zufrieden. „Wichtig ist, dass wir nächstes Jahr wieder in der Ersten Liga spielen. Egal, ob als Erster oder Zweiter. Trotzdem sollte man den sportlichen Ehrgeiz besitzen, die Zweitligameisterschaft zu holen.“ Das sieht auch Peter Niemeyer so. „Ich hoffe, dass wir den Aufstieg so schnell wie möglich klar machen. Platz eins ist ein gutes Ziel, daran arbeiten wir“, erklärte der robuste Mittelfeldspieler.

## DER VEREIN

### Anschrift

Hertha BSC GmbH & Co. KGaA  
 Hanns-Braun-Straße, Friesenhaus II  
 14053 Berlin  
 Telefon: 030 - 300 92 80  
 Fax: 030 - 300 92 899  
 Homepage: www.herthabsc.de  
 Email: info@herthabsc.de  
 Facebook/Twitter:  
 www.facebook.com/herthabsc  
 www.twitter.com/herthabsc

### Daten

Gründungsdatum: 25.07.1892  
 Mitgliederzahl: 29.300 (30.06.2012)  
 Vereinsfarben: Blau-Weiß  
 Erfolge: Deutscher Meister 1930,  
 1931; Ligapokal-Sieger 2001, 2002  
 Andere Abteilungen: Boxen,  
 Tischtennis, Kegeln

### Funktionen

Präsident: Werner Gegenbauer

Geschäftsführer: Ingo Schiller  
 Sportdirektor: Michael Preetz  
 Pressesprecher: Peter Bohmbach

### Stadion

Olympiastadion: 74.244 Sitzplätze

### Bilanz 2. Liga

547 Spiele, 235 Siege, 156 Niederlagen, 156 Remis, Torverhältnis 910:655.

## DER LEADER

# Brasilianer Ronny und der gefürchtete linke Fuß



**A**llein schon sein voller Name klingt nach großem Fußball: Als Ronny Heberon Furtado de Araújo, kurz Ronny genannt, wurde er am 11. Mai 1986 im brasilianischen Fortaleza geboren. Seine Karriere als Profi begann er 2004 beim SC Corinthians Paulista. Als sein Vertrag 2006 auslief, bemühten sich viele europäische Spitzenklubs wie Manchester City, PSV Eindhoven oder Paris Saint-Germain um das hoffnungsvolle Talent. Das Rennen machte schließlich Sporting Lissabon.

Richtig glücklich wurde Ronny in Portugal aber nicht. In dreieinhalb Jahren brachte er es bei Sporting nur auf 38 Liga-Einsätze. Sein einziges Tor in dieser Zeit sorgte jedoch für Aufsehen, weil das portugiesische Fernsehen seinen Freistoss mit 210,9 km/h gemessen hatte. Das wäre der schnellste Schuss aller Zeiten! Doch Experten zweifeln an der Korrektheit dieser Messung.

Nichtsdestotrotz ist sein linker Fuß gefürchtet. Bevor Ronny 2010 zur Hertha wechselte, spielte er noch ein halbes Jahr beim portugiesischen Erstligisten União Leiria. Bei den Berlinern unterschrieb der Brasilianer einen Drei-Jahres-Vertrag, der diesen Sommer endet. Der 26-Jährige ist Herthas bester Torschütze (13 Treffer), der beste Vorbereiter (12 Assists) und ligaweit der beste Scorer mit 25 Punkten. Dazu ist er beim Publikum äußerst beliebt. Das alles verstärkt seine Ausgangsposition bei den Vertragsverhandlungen. Zudem stand er ausgerechnet bei der ersten Niederlage der Hertha nach 21 Spielen (0:1 in Dresden) wegen einer Verletzung nicht in der Startelf. Ohne ihn krankte das Offensivspiel der Berliner, klappte ein Loch zwischen Mittelfeld und Sturm, fehlten die gefährlichen Standards. „Wir wissen um Ronnys Bedeutung“, räumte Manager Michael Preetz gegenüber dem *TAGESSPIEGEL* ein. „Aber wir haben einen ganz klaren Rahmen, den wir nicht überschreiten werden. Wir machen nichts Verrücktes.“

## DER KADER

Nr.	Spieler	Geburtsdatum	Nation	Minuten	Tore	Gelb	G./R.	Rot
1	Thomas Kraft	22.07.1988		1710	0	1	0	0
21	Sascha Burchert	30.10.1989		228	0	0	0	1
37	Philip Sprint	27.06.1993		130	0	0	0	0
2	Peter Pekarik	30.10.1986		1125	0	3	0	0
3	Levan Kobiasvili	10.07.1977		56	0	0	0	0
4	Roman Hubnik	06.06.1984		627	1	1	0	0
5	Maik Franz	05.08.1981		360	0	3	0	0
6	Christoph Janker	14.02.1985		0	0	0	0	0
22	Felix Bastians	09.05.1988		717	0	1	0	0
25	John Anthony Brooks	28.01.1993		1422	0	0	0	0
27	Alfredo Morales	12.05.1990		90	0	0	0	0
31	Shervin Radjabali-Fardi	17.05.1991		0	0	0	0	0
8	Marcel Ndjeng	06.05.1982		1980	4	3	0	0
10	Anis Ben-Hatira	18.07.1988		677	3	2	0	0
12	Ronny	11.05.1986		1722	12	3	0	0
18	Peter Niemeyer	22.11.1983		1730	2	8	0	0
23	Robert Andrich	22.09.1994		0	0	0	0	0
24	Peer Kluge	22.11.1980		1554	3	5	0	0
26	Nico Schulz	01.04.1993		791	0	2	0	0
28	Fabian Lustenberger	02.05.1988		1944	0	3	0	0
29	Marvin Knoll	05.12.1990		262	1	0	0	0
32	Fabian Holland	11.07.1990		1408	0	5	0	0
34	Hany Mukhtar	21.03.1995		112	0	0	0	0
9	Adrian Ramos	22.01.1986		1622	8	1	0	0
11	Sami Allagui	28.05.1986		922	4	1	0	0
16	Ben Sahar	10.08.1989		477	2	0	0	0
19	Pierre-Michel Lasogga	15.12.1991		48	0	0	0	0
33	Sandro Wagner	29.11.1987		844	4	4	0	0

## DER TRAINER

### Jos Luhukay

Geboren: 13.06.1963

Nation: Niederlande

Seit 01. Juli 2012 Cheftrainer bei Hertha BSC

Bilanz: 25 Punktspiele (16 Siege, 7 Unentschieden, 2 Niederlagen)



## ZAHLEN UND FAKTEN

### DIE LETZTEN ZEHN SPIELZEITEN

Saison	Liga	Pl.	Tore	Pkt.
2002/03	1. Bundesliga	5	52:43	54
2003/04	1. Bundesliga	12	42:59	39
2004/05	1. Bundesliga	4	59:31	58
2005/06	1. Bundesliga	6	52:48	48
2006/07	1. Bundesliga	10	50:55	44
2007/08	1. Bundesliga	10	39:44	44
2008/09	1. Bundesliga	4	48:41	63
2009/10	1. Bundesliga	18	34:56	24
2010/11	2. Bundesliga	1	69:28	74
2011/12	1. Bundesliga	17	39:75	30

### DIE LETZTEN ZEHN BEGEGNUNGEN

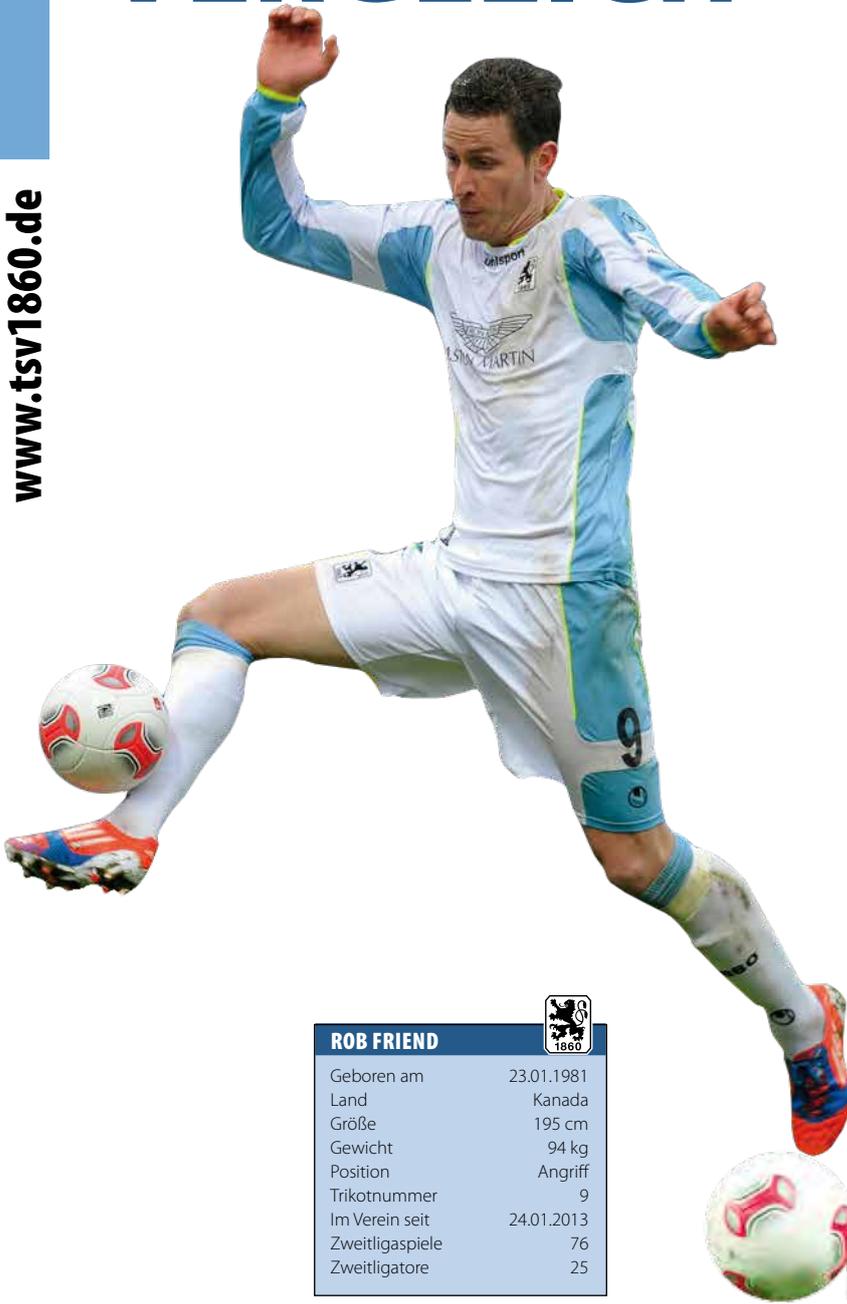
Rg	Liga	Gegner	Ort	Ergebnis
1	2. Liga	MSV Duisburg	H	
2	2. Liga	Dynamo Dresden	A	0:1 (0:1)
3	2. Liga	1. FC K'launern	H	1:0 (0:0)
4	2. Liga	VfR Aalen	A	1:0 (0:0)
5	2. Liga	1. FC Union Berlin	H	2:2 (0:1)
6	2. Liga	Jahn Regensburg	A	5:1 (0:0)
7	2. Liga	FSV Frankfurt	H	0:1 (0:1)
8	2. Liga	SC Paderborn 07	A	1:0 (0:0)
9	2. Liga	FC Energie Cottbus	A	2:1 (1:0)
10	2. Liga	1. FC Köln	H	1:1 (1:1)



## Zwei im direkten VERGLEICH

Beide tragen die Nummer 9, sind in vorderster Front für den erfolgreichen Abschluss zuständig. Wer hat heute die bessere Trefferquote, Rob Friend oder Adrian Ramos?

www.tsv1860.de



**ROB FRIEND**

Geboren am	23.01.1981
Land	Kanada
Größe	195 cm
Gewicht	94 kg
Position	Angriff
Trikotnummer	9
Im Verein seit	24.01.2013
Zweitligaspiele	76
Zweitligatore	25

**ADRIAN RAMOS**

Geboren am	22.01.1986
Land	Kolumbien
Größe	185 cm
Gewicht	74 kg
Position	Angriff
Trikotnummer	9
Im Verein seit	31.08.2009
Zweitligaspiele	56
Zweitligatore	24

PÄSSE		FLANKEN		ZWEIKÄMPFE					
Gesamt	108	Gesamt	0	Gesamt	174	in der Luft	120	am Boden	54
79,6	20,4			58	42	64,2	35,8	44,4	55,6
■ angekommen in %		■ angekommen in %		■ gewonnen in %		■ gewonnen in %		■ gewonnen in %	

PÄSSE		FLANKEN		ZWEIKÄMPFE					
Gesamt	665	Gesamt	29	Gesamt	564	in der Luft	248	am Boden	316
75,5	24,5	37,9	62,1	47,9	52,1	45,2	54,8	50	50
■ angekommen in %		■ angekommen in %		■ gewonnen in %		■ gewonnen in %		■ gewonnen in %	

Einsätze	5
Einsätze Startelf	5
Spielminuten	450
Einwechslungen	0
Auswechslungen	0
Ballkontakte	229

Gelbe Karten	0
Gelb-Rote Karten	0
Rote Karten	0
Fouls	8
Gefoult worden	16

Tore	Kopf				Fuß				re. Fuß				andere				Gesamt			
Assists	0	0	1	0	1	0	0	1	0	1	0	0	1	0	1	0	0	1	0	1
Torschüsse	0	0	13	0	13	0	0	13	0	13	0	0	13	0	13	0	0	13	0	13
Torschussbeteiligung	0	0	28	0	28	0	0	28	0	28	0	0	28	0	28	0	0	28	0	28
Eigentore	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Elfmeter	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Elfmeter verwandelt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Einsätze	23
Einsätze Startelf	20
Spielminuten	1783
Einwechslungen	3
Auswechslungen	9
Ballkontakte	1027

Gelbe Karten	1
Gelb-Rote Karten	0
Rote Karten	0
Fouls	21
Gefoult worden	39

Tore	Kopf				Fuß				re. Fuß				andere				Gesamt			
Assists	8	0	1	0	9	0	0	1	0	9	0	0	1	0	9	0	0	1	0	9
Torschüsse	0	0	57	0	57	0	0	57	0	57	0	0	57	0	57	0	0	57	0	57
Torschussbeteiligung	0	0	109	0	109	0	0	109	0	109	0	0	109	0	109	0	0	109	0	109
Eigentore	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Elfmeter	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Elfmeter verwandelt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Deutschlands  
große legale  
Sportwette



**ODDSET**  
DIE SPORTWETTE



**Die  
Bundesliga-  
Rückrunde  
mit ODDSET**

*Ihr Spiel in guten Händen.*

 **LOTTO**<sup>®</sup>  
Bayern

Spielteilnahme erst ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen. Infos und Hilfe unter [www.bzga.de](http://www.bzga.de)



## RÜCKRUNDENSPIELPLAN 2. BUNDESLIGA 2012/2013



### 18. Spieltag, 07.12.2012 – 10.12.2012

07.12.12	18:00	FSV Frankfurt 1899	–	SV Sandhausen 1916	3:1
07.12.12	18:00	1. FC Union Berlin	–	1. FC Kaiserslautern	2:0
07.12.12	18:00	VfR Aalen	–	MSV Duisburg	0:1
08.12.12	13:00	SC Paderborn 07	–	Hertha BSC	0:1
08.12.12	13:00	SG Dynamo Dresden	–	VfL Bochum 1848	0:3
09.12.12	13:30	SSV Jahn Regensburg	–	<b>TSV 1860 MÜNCHEN</b>	1:1
09.12.12	13:30	FC Energie Cottbus	–	FC Ingolstadt 04	1:1
09.12.12	13:30	FC St. Pauli	–	FC Erzgebirge Aue	0:3
10.12.12	20:15	1. FC Köln	–	Eintr. Braunschweig	2:2

### 19. Spieltag, 14.12.2012 – 17.12.2012

14.12.12	18:00	1. FC Kaiserslautern	–	VfR Aalen	0:1
14.12.12	18:00	SV Sandhausen 1916	–	1. FC Köln	0:0
14.12.12	18:00	FC Erzgebirge Aue	–	FC Energie Cottbus	3:0
15.12.12	13:00	FC Ingolstadt 04	–	FC St. Pauli	0:0
15.12.12	13:00	Hertha BSC	–	FSV Frankfurt 1899	2:1
16.12.12	13:30	MSV Duisburg	–	SSV Jahn Regensburg	4:2
16.12.12	13:30	VfL Bochum 1848	–	SC Paderborn 07	4:0
16.12.12	13:30	<b>TSV 1860 MÜNCHEN</b>	–	SG Dynamo Dresden	1:1
17.12.12	20:15	Eintr. Braunschweig	–	1. FC Union Berlin	4:3

### 20. Spieltag, 01.02.2013 – 04.02.2013

01.02.13	18:00	1. FC Union Berlin	–	SV Sandhausen 1916	3:1
01.02.13	18:00	SG Dynamo Dresden	–	MSV Duisburg	0:0
01.02.13	18:00	VfR Aalen	–	VfL Bochum 1848	2:2
02.02.13	13:00	1. FC Köln	–	FC Erzgebirge Aue	2:1
02.02.13	13:00	SC Paderborn 07	–	Eintr. Braunschweig	1:2
03.02.13	13:30	FC St. Pauli	–	FC Energie Cottbus	0:0
03.02.13	13:30	SSV Jahn Regensburg	–	Hertha BSC	1:5
03.02.13	13:30	FSV Frankfurt 1899	–	FC Ingolstadt 04	0:2
04.02.13	20:15	<b>TSV 1860 MÜNCHEN</b>	–	1. FC Kaiserslautern	0:1

### 21. Spieltag, 08.02.2013 – 11.02.2013

08.02.13	18:00	FC Erzgebirge Aue	–	FSV Frankfurt 1899	0:2
08.02.13	18:00	Eintr. Braunschweig	–	VfR Aalen	1:1
08.02.13	20:30	1. FC Kaiserslautern	–	SG Dynamo Dresden	3:0
09.02.13	13:00	FC Energie Cottbus	–	1. FC Köln	0:0
09.02.13	13:00	MSV Duisburg	–	<b>TSV 1860 MÜNCHEN</b>	1:3
10.02.13	13:30	VfL Bochum 1848	–	SSV Jahn Regensburg	0:2
10.02.13	13:30	SV Sandhausen 1916	–	FC St. Pauli	4:1
10.02.13	13:30	FC Ingolstadt 04	–	SC Paderborn 07	1:3
11.02.13	20:15	Hertha BSC	–	1. FC Union Berlin	2:2

### 22. Spieltag, 15.02.2013 – 18.02.2013

15.02.13	18:00	<b>TSV 1860 MÜNCHEN</b>	–	VfL Bochum 1848	0:1
15.02.13	18:00	SC Paderborn 07	–	FC Erzgebirge Aue	2:0
15.02.13	18:00	SSV Jahn Regensburg	–	Eintr. Braunschweig	0:1
16.02.13	13:00	1. FC Union Berlin	–	FC Ingolstadt 04	1:1
16.02.13	13:00	VfR Aalen	–	Hertha BSC	0:1
17.02.13	13:30	FSV Frankfurt 1899	–	FC Energie Cottbus	1:0
17.02.13	13:30	SG Dynamo Dresden	–	SV Sandhausen 1916	3:1
17.02.13	13:30	MSV Duisburg	–	1. FC Kaiserslautern	0:0
18.02.13	20:15	FC St. Pauli	–	1. FC Köln	0:1

### 23. Spieltag, 22.02.2013 – 25.02.2013

22.02.13	18:00	VfL Bochum 1848	–	MSV Duisburg	2:2
22.02.13	18:00	FC St. Pauli	–	FSV Frankfurt 1899	3:0
22.02.13	18:00	FC Erzgebirge Aue	–	VfR Aalen	1:1
23.02.13	13:00	1. FC Köln	–	1. FC Union Berlin	2:0
23.02.13	13:00	FC Ingolstadt 04	–	SG Dynamo Dresden	1:1
24.02.13	13:30	FC Energie Cottbus	–	SSV Jahn Regensburg	1:1
24.02.13	13:30	SV Sandhausen 1916	–	SC Paderborn 07	1:3
24.02.13	13:30	Eintr. Braunschweig	–	<b>TSV 1860 MÜNCHEN</b>	1:2
25.02.13	20:15	Hertha BSC	–	1. FC Kaiserslautern	1:0

### 24. Spieltag, 01.03.2013 – 04.03.2013

01.03.13	18:00	SC Paderborn 07	–	FC Energie Cottbus	0:1
01.03.13	18:00	1. FC Union Berlin	–	FC Erzgebirge Aue	3:0
01.03.13	18:00	SSV Jahn Regensburg	–	SV Sandhausen 1916	1:3
02.03.13	13:00	1. FC Kaiserslautern	–	VfL Bochum 1848	0:0
02.03.13	13:00	SG Dynamo Dresden	–	Hertha BSC	1:0
03.03.13	13:30	VfR Aalen	–	FC St. Pauli	0:1
03.03.13	13:30	<b>TSV 1860 MÜNCHEN</b>	–	FC Ingolstadt 04	1:1
03.03.13	13:30	FSV Frankfurt 1899	–	1. FC Köln	1:1
04.03.13	20:15	MSV Duisburg	–	Eintr. Braunschweig	1:0

### 25. Spieltag, 08.03.2013 – 11.03.2013

08.03.13	18:00	SV Sandhausen 1916	–	<b>TSV 1860 MÜNCHEN</b>	0:1
08.03.13	18:00	FSV Frankfurt 1899	–	VfR Aalen	6:1
08.03.13	18:00	FC St. Pauli	–	SSV Jahn Regensburg	3:2
09.03.13	13:00	1. FC Köln	–	SC Paderborn 07	3:0
09.03.13	13:00	FC Energie Cottbus	–	1. FC Union Berlin	2:1
10.03.13	13:30	FC Erzgebirge Aue	–	SG Dynamo Dresden	1:0
10.03.13	13:30	Hertha BSC	–	MSV Duisburg	4:2
10.03.13	13:30	FC Ingolstadt 04	–	VfL Bochum 1848	2:1
11.03.13	20:15	Eintr. Braunschweig	–	1. FC Kaiserslautern	1:1

### 26. Spieltag, 15.03.2013 – 18.03.2013

15.03.13	18:00	1. FC Union Berlin	–	FC St. Pauli	--
15.03.13	18:00	SC Paderborn 07	–	FSV Frankfurt 1899	--
15.03.13	18:00	MSV Duisburg	–	FC Energie Cottbus	--
16.03.13	13:00	<b>TSV 1860 MÜNCHEN</b>	–	Hertha BSC	--
16.03.13	13:00	VfL Bochum 1848	–	Eintr. Braunschweig	--
17.03.13	13:30	VfR Aalen	–	SV Sandhausen 1916	--
17.03.13	13:30	1. FC Kaiserslautern	–	FC Ingolstadt 04	--
17.03.13	13:30	SSV Jahn Regensburg	–	FC Erzgebirge Aue	--
18.03.13	20:15	SG Dynamo Dresden	–	1. FC Köln	--

### 27. Spieltag, 28.03.2013 – 01.04.2013

28.03.13	18:00	FC Energie Cottbus	–	VfR Aalen	--
28.03.13	18:00	FC Erzgebirge Aue	–	<b>TSV 1860 MÜNCHEN</b>	--
28.03.13	20:30	Eintr. Braunschweig	–	SG Dynamo Dresden	--
30.03.13	13:00	FC Ingolstadt 04	–	MSV Duisburg	--
30.03.13	13:00	Hertha BSC	–	VfL Bochum 1848	--
31.03.13	13:30	SV Sandhausen 1916	–	1. FC Kaiserslautern	--
31.03.13	13:30	1. FC Köln	–	SSV Jahn Regensburg	--
31.03.13	13:30	FSV Frankfurt 1899	–	1. FC Union Berlin	--
01.04.13	20:15	FC St. Pauli	–	SC Paderborn 07	--

### 28. Spieltag, 05.04.2013 – 08.04.2013

05.04.13	18:00	VfL Bochum 1848	–	FC Erzgebirge Aue	--
05.04.13	18:00	1. FC Kaiserslautern	–	1. FC Köln	--
05.04.13	18:00	VfR Aalen	–	FC Ingolstadt 04	--
06.04.13	13:00	SG Dynamo Dresden	–	FC St. Pauli	--
06.04.13	13:00	Jahn Regensburg	–	FSV Frankfurt 1899	--
07.04.13	13:30	<b>TSV 1860 MÜNCHEN</b>	–	FC Energie Cottbus	--
07.04.13	13:30	MSV Duisburg	–	SSV Jahn Regensburg	--
07.04.13	13:30	SC Paderborn 07	–	1. FC Union Berlin	--
08.04.13	20:15	Hertha BSC	–	Eintr. Braunschweig	--

### 29. Spieltag, 12.04.2013 – 15.04.2013

12.04.13	18:00	FC Ingolstadt 04	–	Hertha BSC	--
12.04.13	18:00	SV Sandhausen 1916	–	Eintr. Braunschweig	--
12.04.13	18:00	1. FC Union Berlin	–	SG Dynamo Dresden	--
13.04.13	13:00	FSV Frankfurt 1899	–	MSV Duisburg	--
13.04.13	13:00	FC St. Pauli	–	<b>TSV 1860 MÜNCHEN</b>	--
14.04.13	13:30	FC Energie Cottbus	–	VfL Bochum 1848	--
14.04.13	13:30	1. FC Köln	–	VfR Aalen	--
14.04.13	13:30	SC Paderborn 07	–	Jahn Regensburg	--
15.04.13	20:15	FC Erzgebirge Aue	–	1. FC Kaiserslautern	--

### 30. Spieltag, 19.04.2013 – 22.04.2013

21.04.13	13:30	SSV Jahn Regensburg	–	FC Ingolstadt 04	--
21.04.13	13:30	<b>TSV 1860 MÜNCHEN</b>	–	FSV Frankfurt 1899	--
21.04.13	13:30	SG Dynamo Dresden	–	FC Energie Cottbus	--
21.04.13	13:30	Eintr. Braunschweig	–	FC Erzgebirge Aue	--
21.04.13	13:30	MSV Duisburg	–	1. FC Köln	--
21.04.13	13:30	Hertha BSC	–	SV Sandhausen 1916	--
21.04.13	13:30	VfL Bochum 1848	–	FC St. Pauli	--
21.04.13	13:30	1. FC Kaiserslautern	–	SC Paderborn 07	--
21.04.13	13:30	VfR Aalen	–	1. FC Union Berlin	--

### 31. Spieltag, 26.04.2013 – 29.04.2013

28.04.13	13:30	FC Ingolstadt 04	–	Eintr. Braunschweig	--
28.04.13	13:30	FSV Frankfurt 1899	–	SG Dynamo Dresden	--
28.04.13	13:30	FC Erzgebirge Aue	–	MSV Duisburg	--
28.04.13	13:30	SV Sandhausen 1916	–	VfL Bochum 1848	--
28.04.13	13:30	SC Paderborn 07	–	VfR Aalen	--
28.04.13	13:30	FC St. Pauli	–	Hertha BSC	--
28.04.13	13:30	1. FC Union Berlin	–	SSV Jahn Regensburg	--
28.04.13	13:30	FC Energie Cottbus	–	1. FC Kaiserslautern	--
28.04.13	13:30	1. FC Köln	–	<b>TSV 1860 MÜNCHEN</b>	--

### 32. Spieltag, 03.05.2013 – 06.05.2013

05.05.13	13:30	SG Dynamo Dresden	–	SC Paderborn 07	--
05.05.13	13:30	<b>TSV 1860 MÜNCHEN</b>	–	1. FC Union Berlin	--
05.05.13	13:30	SV Sandhausen 1916	–	FC Ingolstadt 04	--
05.05.13	13:30	1. FC Kaiserslautern	–	FSV Frankfurt 1899	--
05.05.13	13:30	Eintr. Braunschweig	–	FC Energie Cottbus	--
05.05.13	13:30	Hertha BSC	–	FC Erzgebirge Aue	--
05.05.13	13:30	VfL Bochum 1848	–	1. FC Köln	--
05.05.13	13:30	VfR Aalen	–	SSV Jahn Regensburg	--
05.05.13	13:30	MSV Duisburg	–	FC St. Pauli	--

### 33. Spieltag, 12.05.2013

12.05.13	13:30	SSV Jahn Regensburg	–	1. FC Kaiserslautern	--
12.05.13	13:30	SC Paderborn 07	–	<b>TSV 1860 MÜNCHEN</b>	--
12.05.13	13:30	FC St. Pauli	–	Eintr. Braunschweig	--
12.05.13	13:30	VfR Aalen	–	SG Dynamo Dresden	--
12.05.13	13:30	1. FC Union Berlin	–	MSV Duisburg	--
12.05.13	13:30	FSV Frankfurt 1899	–	VfL Bochum 1848	--
12.05.13	13:30	FC Erzgebirge Aue	–	FC Ingolstadt 04	--
12.05.13	13:30	1. FC Köln	–	Hertha BSC	--
12.05.13	13:30	FC Energie Cottbus	–	SV Sandhausen 1916	--

### 34. Spieltag, 19.05.2013

19.05.13	13:30	FC Ingolstadt 04	–	1. FC Köln	--
19.05.13	13:30	SG Dynamo Dresden	–	SSV Jahn Regensburg	--
19.05.13	13:30	1. FC Kaiserslautern	–	FC St. Pauli	--
19.05.13	13:30	MSV Duisburg	–	SC Paderborn 07	--
19.05.13	13:30	VfL Bochum 1848	–	1. FC Union Berlin	--
19.05.13	13:30	Eintr. Braunschweig	–	FSV Frankfurt 1899	--
19.05.13	13:30	Hertha BSC	–	FC Energie Cottbus	--
19.05.13	13:30	SV Sandhausen 1916	–	FC Erzgebirge Aue	--
19.05.13	13:30	<b>TSV 1860 MÜNCHEN</b>	–	VfR Aalen	--

### DFB-Pokal, Saison 2012/2013

1. Hauptrunde:	17. bis 20. August 2012 (Fr. bis Mo.), u.a.
19.08.2012	14:30 FC Hennef 05 – <b>TSV 1860 MÜNCHEN</b> 0:6
2. Hauptrunde:	30./31. Oktober 2012 (Di./Mi.)
30.10.2012	19:00 Berliner AK 07 – <b>TSV 1860 MÜNCHEN</b> 0:3
Achtelfinale:	18./19. Dezember 2012 (Di./Mi.)
19.12.2012	19:00 VfL Bochum – <b>TSV 1860 MÜNCHEN</b> 3:0
Viertelfinale:	26./27. Februar 2013 (Di./Mi.)
Halbfinale:	16./17. April 2013 (Di./Mi.)
Finale:	1. Juni 2013 (Sa.) in Berlin

# EIS GEHT IMMER!



## GESAMTTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 Hertha BSC	25	16	7	2	49:21	28	55
2 Eintracht Braunschweig	25	15	7	3	41:21	20	52
3 1. FC Kaiserslautern	25	10	11	4	34:23	11	41
4 1. FC Köln	25	10	10	5	31:23	8	40
5 Energie Cottbus	25	10	8	7	30:26	4	38
6 FSV Frankfurt	25	11	4	10	37:31	6	37
7 TSV 1860 München	25	9	10	6	28:22	6	37
8 1. FC Union Berlin	25	9	8	8	40:35	5	35
9 FC Ingolstadt 04	25	8	11	6	30:28	2	35
10 SC Paderborn 07	25	9	5	11	32:32	0	32
11 FC St. Pauli	25	8	8	9	26:29	-3	32
12 VfR Aalen	25	8	7	10	25:28	-3	31
13 Erzgebirge Aue	25	7	6	12	30:38	-8	27
14 MSV Duisburg	25	7	6	12	26:41	-15	27
15 VfL Bochum	25	6	8	11	30:41	-11	26
16 Dynamo Dresden	25	5	9	11	24:35	-11	24
17 SV Sandhausen	25	5	6	14	30:51	-21	21
18 Jahn Regensburg	25	4	5	16	29:47	-18	17

## HEIMTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 Eintracht Braunschweig	12	9	2	1	23:9	14	29
2 Hertha BSC	12	8	4	0	21:9	12	28
3 Energie Cottbus	13	7	4	2	20:10	10	25
4 1. FC Köln	13	6	6	1	20:11	9	24
1. FC Union Berlin	13	7	3	3	20:11	9	24
6 FSV Frankfurt	13	7	2	4	22:13	9	23
7 FC St. Pauli	13	6	4	3	20:15	5	22
8 1. FC Kaiserslautern	12	5	6	1	19:10	9	21
9 Erzgebirge Aue	13	5	5	3	20:14	6	20
10 FC Ingolstadt 04	13	4	5	4	17:18	-1	17
11 TSV 1860 München	12	4	4	4	13:10	3	16
12 SV Sandhausen	12	4	3	5	15:18	-3	15
13 Dynamo Dresden	12	4	3	5	12:16	-4	15
14 VfL Bochum	12	3	4	5	18:18	0	13
15 SC Paderborn 07	12	3	3	6	16:15	1	12
16 VfR Aalen	12	3	3	6	12:13	-1	12
17 MSV Duisburg	12	3	3	6	14:21	-7	12
18 Jahn Regensburg	13	2	3	8	14:23	-9	9

## AUSWÄRTSTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 Hertha BSC	13	8	3	2	28:12	16	27
2 Eintracht Braunschweig	12	6	4	2	17:11	6	22
3 TSV 1860 München	13	5	6	2	15:12	3	21
4 SC Paderborn 07	13	6	2	5	16:17	-1	20
5 1. FC Kaiserslautern	12	5	4	3	14:12	2	19
6 VfR Aalen	13	5	4	4	13:15	-2	19
7 FC Ingolstadt 04	12	4	6	2	13:10	3	18
8 1. FC Köln	12	4	4	4	11:12	-1	16
9 MSV Duisburg	13	4	3	6	12:20	-8	15
10 FSV Frankfurt	12	4	2	6	15:18	-3	14
11 Energie Cottbus	12	3	4	5	10:16	-6	13
12 VfL Bochum	13	3	4	6	12:23	-11	13
13 1. FC Union Berlin	12	2	5	5	20:24	-4	11
14 FC St. Pauli	12	2	4	6	6:14	-8	10
15 Dynamo Dresden	13	1	6	6	12:19	-7	9
16 Jahn Regensburg	12	2	2	8	15:24	-9	8
17 Erzgebirge Aue	12	2	1	9	10:24	-14	7
18 SV Sandhausen	13	1	3	9	15:33	-18	6

## STATISTIK 24. SPIELTAG



**Ersatz:** 30 Eicher (Tor); 2 Volz, 18 Kamara, 21 Makos, 23 Wood, 26 Schindler, 27 Feick – 32 Kirschstein (Tor); 5 Uludag, 7 Knasmüller, 9 Hartmann, 14 Korkmaz, 33 Biliskov, 36 Lappe. – **Wechsel:** Wood für Stoppelkamp (46.), Makos für Bierofka (69.), Kamara für Tomasov (77.) – Hartmann für Micanski (60.), Korkmaz für Groß (76.). – **Tore:** 1:0 Tomasov (27.), 1:1 Eigler (79.). – **Gelbe Karten:** – Heller, Eigler. – **Zuschauer:** 24.100 in der Allianz Arena. – **Schiedsrichter:** Christian Dietz (Kronach); Assistenten: Thomas Stein (Hornburg am Main), Philipp Schmitt (Rockenhausen); Viertes Offizieller: Jan Hendrik Salver (Stuttgart).

## STATISTIK 25. SPIELTAG



**Ersatz:** 19 Langer (Tor); 2 Busch, 5 Schulz, 17 Riemann, 31 Mäkelä, 33 Yun, 34 Beichler – 30 Eicher (Tor); 3 Wojtkowiak, 18 Kamara, 20 Wannenwetsch, 21 Makos, 23 Wood, 26 Schindler. – **Wechsel:** Riemann für Ulm (59.), Mäkelä für Adler (59.), Yun für Wooten (73.) – Wojtkowiak für Volz (55.), Schindler für Fathi (82.), Kamara für Lauth (90.). – **Tore:** 0:1 Tomasov (54.). – **Gelbe Karten:** Ulm – Stahl, Bierofka, Volz. – **Zuschauer:** 6.200 im Hardtwaldstadion. – **Schiedsrichter:** Florian Steuer (Menden); Assistenten: Thorben Siewer (Drolshagen), Marc Frömel (Ibbenbüren); Viertes Offizieller: Dominik Schaal (Tübingen).

## ZUSCHAUERTABELLE

Verein	Summe	Sp.	Schnitt
1 1. FC Köln	502.689	13	38.668
2 Hertha BSC	445.963	12	37.164
3 1. FC Kaiserslautern	351.796	12	29.316
4 TSV 1860 München	286.300	12	23.858
5 Dynamo Dresden	280.748	12	23.396
6 FC St. Pauli	295.116	13	22.701
7 Eintracht Braunschweig	263.490	13	20.268
8 1. FC Union Berlin	211.691	13	16.284
9 VfL Bochum	142.547	12	11.879
10 MSV Duisburg	138.626	12	11.552
11 Energie Cottbus	143.618	13	11.048
12 SC Paderborn 07	115.121	12	9.593
13 Erzgebirge Aue	109.750	13	8.442
14 Jahn Regensburg	101.475	13	7.806
15 VfR Aalen	90.528	12	7.544
16 FC Ingolstadt 04	87.917	13	6.763
17 FSV Frankfurt	69.799	13	5.369
18 SV Sandhausen	56.750	12	4.729
<b>insgesamt</b>	<b>3.693.924</b>	<b>225</b>	<b>16.417</b>

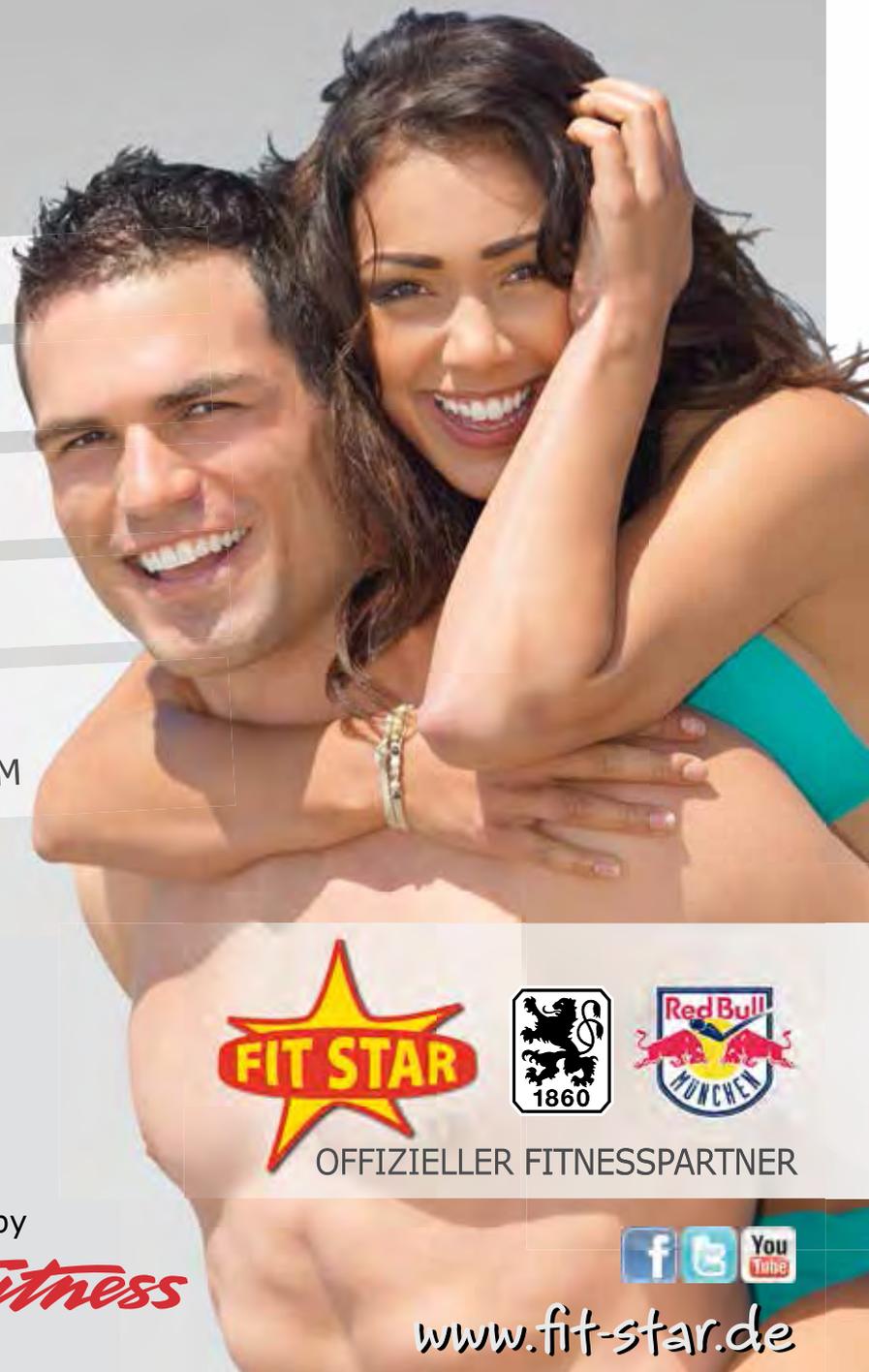
## TORJÄGER

Name	Verein	Sp.	Tore
1 Kumbela, Domi	Eintracht Braunschweig	24	15
2 Ronny	Hertha BSC	25	13
3 Ginczek, Daniel	FC St. Pauli	24	12
Sanogo, Boubacar	Energie Cottbus	23	12
5 Löning, Frank	SV Sandhausen	25	11
6 Idrissou, Mohamadou	1. FC Kaiserslautern	23	10
7 Hochscheidt, Jan	Erzgebirge Aue	24	9
Lauth, Benjamin	1860 München	21	9
Ramos, Adrian	Hertha BSC	23	9
Ujah, Anthony	1. FC Köln	21	9
11 Bunjaku, Albert	1. FC Kaiserslautern	21	8
Kruppke, Dennis	Eintracht Braunschweig	18	8
Terodde, Simon	1. FC Union Berlin	25	8
Verhoek, John	FSV Frankfurt	24	8
15 Caiuby	FC Ingolstadt 04	24	7
Kapllani, Edmond	FSV Frankfurt	18	7
Mattuschka, Torsten	1. FC Union Berlin	23	7
Nemec, Adam	1. FC Union Berlin	20	7
Sembolo, Francky	Jahn Regensburg	23	7



wir bewegen dich ...

# 5x IN MÜNCHEN!



+ BERG AM LAIM

+ NEUPERLACH

+ NEUHAUSEN

+ PASING

+ OBERSENDLING  
MIT GROSSEM KURSPROGRAMM

€ 16,80  
pro Monat\*

24 Std.  
geöffnet

powered by

*LifeFitness*



OFFIZIELLER FITNESSPARTNER



[www.fit-star.de](http://www.fit-star.de)



GUTSCHEIN

FIT STAR

Saison 2012/2013



## Mit diesem LÖWENTICKET



erhältst du **50 % Nachlass auf das Startpaket\***

\*Ticket ausschneiden und bei deinem Besuch vorlegen. Pro Person nur eine Vergünstigung möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Weitere Infos und AGB's unter [www.fit-star.de](http://www.fit-star.de). Gültig für die Saison 2012/13

## EINSATZSTATISTIK DER LÖWEN IN DER SAISON 2012/2013

Nr.	Name	Geburtstag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit
1	Kiraly, Gabor	01.04.1976	Tor		1,91 m	92 kg	01.07.2009
2	Volz, Moritz	21.01.1983	Abwehr		1,79 m	80 kg	01.07.2012
3	Wojtkowiak, Grzegorz	26.01.1984	Abwehr		1,84 m	78 kg	01.07.2012
4	Bülow, Kai	31.05.1986	Abwehr		1,88 m	77 kg	26.05.2010
5	Vallori, Guillermo	24.06.1982	Abwehr		1,91 m	84 kg	31.01.2012
6	Stahl, Dominik	20.08.1988	Mittelfeld		1,82 m	79 kg	01.07.2004
7	Bierofka, Daniel	07.02.1979	Abwehr		1,78 m	75 kg	22.06.2007
8	Nicu, Maximilian	25.11.1982	Mittelfeld		1,85 m	75 kg	31.01.2012
9	Friend, Rob	23.01.1981	Angriff		1,95 m	94 kg	23.01.2013
10	Stoppelkamp, Moritz	11.12.1986	Angriff		1,80 m	77 kg	01.07.2012
11	Lauth, Benjamin	04.08.1981	Angriff		1,79 m	75 kg	01.07.2008
13	Aygün, Necat	26.02.1980	Abwehr		1,90 m	86 kg	12.08.2010
14	Tomasov, Marin	31.08.1987	Angriff		1,83 m	73 kg	01.07.2012
15	Fathi, Malik	29.10.1983	Abwehr		1,86 m	89 kg	31.01.2013
17	Vocaj, Liridon	01.10.1993	Mittelfeld		1,78 m	72 kg	01.07.2004
18	Kamara, Ola	15.10.1989	Angriff		1,84 m	75 kg	20.01.2013
19	Maier, Sebastian	18.09.1993	Mittelfeld		1,79 m	68 kg	01.07.2004
20	Wannenwetsch, Stefan	19.01.1992	Mittelfeld		1,77 m	70 kg	01.07.2009
21	Makos, Grigoris	18.01.1987	Mittelfeld		1,83 m	79 kg	10.07.2012
23	Wood, Bobby	15.11.1992	Angriff		1,80 m	76 kg	01.07.2007
24	Wolf, Chris	23.02.1991	Abwehr		1,83 m	71 kg	01.07.2011
26	Schindler, Christopher	29.04.1990	Abwehr		1,88 m	77 kg	01.07.1999
27	Feick, Arne	01.04.1988	Abwehr		1,80 m	76 kg	01.07.2011
28	Halfar, Daniel	07.01.1988	Mittelfeld		1,73 m	64 kg	01.07.2010
29	Ziereis, Markus	26.08.1992	Angriff		1,85 m	73 kg	01.01.2007
30	Eicher, Vitus	05.11.1990	Tor		1,91 m	84 kg	01.07.2000
31	Koussou, Kodjovi	22.06.1992	Abwehr		1,67 m	60 kg	01.07.2003
32	Bühler, Manuel	06.04.1992	Abwehr		1,85 m	79 kg	01.07.2011
33	Vollmann, Korbinian	27.10.1993	Mittelfeld		1,74 m	70 kg	01.07.2004
34	Rech, Christoph	29.04.1993	Abwehr		1,84 m	77 kg	01.07.2009
36	Steinhart, Philipp	07.07.1992	Abwehr		1,82 m	70 kg	01.07.2004

## ALLE SPIELE, ERGEBNISSE, AUFSTELLUNGEN UND TORSCHÜTZEN

Datum	Spielpaarung	Ergebnis	Zuschauer	Team							
04.08.2012	TSV 1860 München – SSV Jahn Regensburg	1:0	45.300	1 Kiraly	3 Wojtkowiak <sup>1</sup>	13 Aygün <sup>2</sup>	5 Vallori	2 Volz	21 Makos	7 Bierofka	109
13.08.2012	SG Dynamo Dresden – TSV 1860 München	2:2	9.772	1 Kiraly	3 Wojtkowiak <sup>2</sup>	13 Aygün	5 Vallori	2 Volz	6 Stahl <sup>3</sup>	7 Bierofka <sup>4</sup>	141
26.08.2012	1. FC Kaiserslautern – TSV 1860 München	0:0	35.571	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	13 Aygün	5 Vallori <sup>5</sup>	2 Volz	4 Bülow	7 Bierofka	141
31.08.2012	TSV 1860 München – MSV Duisburg	3:0	22.600	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	26 Schindler	5 Vallori <sup>6</sup>	2 Volz	4 Bülow	7 Bierofka	141
14.09.2012	VfL Bochum 1848 – TSV 1860 München	0:0	13.098	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	13 Aygün	5 Vallori	2 Volz	4 Bülow	7 Bierofka	141
23.09.2012	TSV 1860 München – Eintracht Braunschweig	1:1	31.600	1 Kiraly	3 Wojtkowiak <sup>7</sup>	13 Aygün <sup>8</sup>	5 Vallori <sup>9</sup>	2 Volz <sup>10</sup>	4 Bülow	6 Stahl	141
26.09.2012	FC Ingolstadt 04 – TSV 1860 München	0:2	14.319	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	13 Aygün	5 Vallori <sup>11</sup>	2 Volz	4 Bülow	6 Stahl	109
29.09.2012	TSV 1860 München – SV Sandhausen 1916	4:0	19.100	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	13 Aygün	5 Vallori <sup>12</sup>	2 Volz	4 Bülow	6 Stahl	109
05.10.2012	Hertha BSC – TSV 1860 München	3:0	32.547	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	13 Aygün	5 Vallori	2 Volz <sup>13</sup>	4 Bülow <sup>14</sup>	6 Stahl	109
22.10.2012	TSV 1860 München – Erzgebirge Aue	1:1	17.600	1 Kiraly	26 Schindler	13 Aygün <sup>15</sup>	5 Vallori <sup>16</sup>	2 Volz <sup>17</sup>	4 Bülow	21 Makos	109
26.10.2012	FC Energie Cottbus – TSV 1860 München	1:0	8.820	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	13 Aygün	5 Vallori <sup>18</sup>	2 Volz	4 Bülow	6 Stahl	109
03.11.2012	TSV 1860 München – FC St. Pauli	0:2	31.500	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	13 Aygün <sup>19</sup>	26 Schindler	2 Volz	4 Bülow	7 Bierofka <sup>20</sup>	141
11.11.2012	FSV Frankfurt 1899 – TSV 1860 München	0:1	5.188	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	13 Aygün	5 Vallori	27 Feick	4 Bülow	21 Makos	109
16.11.2012	TSV 1860 München – 1. FC Köln	0:2	25.800	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	13 Aygün	5 Vallori	27 Feick <sup>21</sup>	4 Bülow	21 Makos <sup>22</sup>	109
24.11.2012	1. FC Union Berlin – TSV 1860 München	2:2	16.750	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	26 Schindler	5 Vallori	8 Nicu	20 Wannenwetsch	7 Bierofka	19
27.11.2012	TSV 1860 München – SC Paderborn 07	1:0	13.300	1 Kiraly	2 Volz	4 Bülow <sup>23</sup>	26 Schindler <sup>24</sup>	27 Feick	20 Wannenwetsch	7 Bierofka	109
30.11.2012	VfR Aalen – TSV 1860 München	1:1	9.342	1 Kiraly	2 Volz <sup>25</sup>	4 Bülow	26 Schindler	27 Feick	20 Wannenwetsch	7 Bierofka	28
09.12.2012	SSV Jahn Regensburg – TSV 1860 München	1:1	12.500	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	4 Bülow	26 Schindler	27 Feick <sup>26</sup>	6 Stahl	21 Makos	109
16.12.2012	TSV 1860 München – SG Dynamo Dresden	1:1	22.200	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	4 Bülow	5 Vallori <sup>27</sup>	26 Schindler	20 Wannenwetsch	7 Bierofka	109
04.02.2013	TSV 1860 München – 1. FC Kaiserslautern	0:1	19.100	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	4 Bülow	5 Vallori	15 Fathi	6 Stahl	7 Bierofka	109
09.02.2013	MSV Duisburg – TSV 1860 München	1:3	11.027	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	4 Bülow <sup>28</sup>	5 Vallori	15 Fathi	6 Stahl	7 Bierofka	109
15.02.2013	TSV 1860 München – VfL Bochum 1848	0:1	14.100	1 Kiraly <sup>29</sup>	7 Bierofka	4 Bülow	5 Vallori	15 Fathi	6 Stahl	10 Stoppelkamp	23
24.02.2013	Eintracht Braunschweig – TSV 1860 München	1:2	20.455	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	4 Bülow	5 Vallori	15 Fathi	6 Stahl	7 Bierofka	109
03.03.2013	TSV 1860 München – FC Ingolstadt 04	1:1	24.100	1 Kiraly	3 Wojtkowiak	4 Bülow	5 Vallori	15 Fathi	6 Stahl	7 Bierofka	109
08.03.2013	SV Sandhausen 1916 – TSV 1860 München	0:1	6.200	1 Kiraly	2 Volz <sup>30</sup>	4 Bülow	5 Vallori	15 Fathi	6 Stahl <sup>31</sup>	7 Bierofka <sup>32</sup>	109
16.03.2013	TSV 1860 München – Hertha BSC										
28.03.13	FC Erzgebirge Aue – TSV 1860 München										
07.04.2013	TSV 1860 München – FC Energie Cottbus										
13.04.2013	FC St. Pauli – TSV 1860 München										
19.-22.04.2013	TSV 1860 München – FSV Frankfurt 1899										
26.-29.04.2013	1. FC Köln – TSV 1860 München										
03.-06.05.2013	TSV 1860 München – 1. FC Union Berlin										
12.05.2013	SC Paderborn 07 – TSV 1860 München										
19.05.2013	TSV 1860 München – VfR Aalen										



Einsätze	Tore	Vorlagen	Skorerpkt.	Gelbe	Gelb-Rote	Rote Karten	Eingew.	Ausgew.	Spielmin.	Bank
25	0	0	0	1	0	0	0	0	2250	0
18	0	3	3	6	0	0	3	3	1386	5
22	1	1	2	2	0	0	2	5	1704	3
22	1	1	2	2	0	0	0	2	1914	2
22	3	0	3	5	0	0	1	2	1842	2
18	0	0	0	2	0	0	5	2	1193	6
25	2	2	3	3	0	0	1	13	1870	0
10	0	1	1	0	0	0	7	2	345	9
5	1	1	2	0	0	0	0	0	450	0
25	5	5	10	0	0	0	1	7	1954	0
21	9	3	12	1	0	0	0	4	1859	0
15	1	0	1	3	0	0	2	1	1208	1
17	2	3	5	2	0	0	7	7	881	4
6	0	0	0	0	0	0	0	2	524	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	0	2	2	1	0	0	4	2	186	0
9	0	0	0	0	0	0	7	2	226	8
4	0	0	0	0	0	0	0	1	315	4
9	0	0	0	2	1	0	4	3	426	6
10	2	1	3	0	0	0	5	1	569	1
15	0	0	0	1	0	0	6	1	891	11
6	0	0	0	2	0	0	1	1	415	14
21	1	5	6	5	0	0	2	11	1598	0
4	0	1	1	0	0	0	3	0	189	2
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	8
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

			Ersatzspieler								
Stoppelkamp	14 Tomasov	18 Blanco	11 Lauth	22 Ochs	4 Bülow	6 Stahl	8 Nicu (30.)	26 Schindler (80.)	27 Feick	28 Halfar (60.)	
Tomasov	8 Nicu	10 Stoppelkamp	11 Lauth <sup>1</sup>	22 Ochs	4 Bülow	18 Blanco (71.)	19 Maier (86.)	26 Schindler	27 Feick	28 Halfar (64.)	
Tomasov	10 Stoppelkamp	28 Halfar	11 Lauth	22 Ochs	6 Stahl	8 Nicu (84.)	18 Blanco (62.)	19 Maier (71.)	26 Schindler	27 Feick	
Tomasov	28 Halfar	10 Stoppelkamp <sup>1</sup>	11 Lauth <sup>2</sup>	22 Ochs	6 Stahl (68.)	8 Nicu (80.)	13 Aygün	18 Blanco (86.)	19 Maier	27 Feick	
Tomasov <sup>■</sup>	28 Halfar <sup>■</sup>	10 Stoppelkamp	11 Lauth	22 Ochs	6 Stahl (80.)	8 Nicu (83.)	18 Blanco (64.)	19 Maier	26 Schindler	27 Feick	
Tomasov <sup>■</sup>	7 Bierofka	28 Halfar	11 Lauth <sup>■</sup>	22 Ochs	8 Nicu (75.)	10 Stoppelkamp (46.)	18 Blanco (80.)	19 Maier	26 Schindler	27 Feick	
Stoppelkamp <sup>1</sup>	7 Bierofka	28 Halfar	11 Lauth	22 Ochs	8 Nicu	14 Tomasov	18 Blanco (77.)	19 Maier (88.)	26 Schindler (82.)	27 Feick	
Stoppelkamp <sup>1</sup>	7 Bierofka <sup>1</sup>	28 Halfar <sup>1</sup>	11 Lauth <sup>1</sup>	22 Ochs	8 Nicu	14 Tomasov	18 Blanco (59.)	19 Maier (71.)	26 Schindler (50.)	27 Feick	
Stoppelkamp	7 Bierofka <sup>■</sup>	28 Halfar	11 Lauth	22 Ochs	8 Nicu	14 Tomasov (69.)	18 Blanco (62.)	19 Maier	26 Schindler	27 Feick (81.)	
Stoppelkamp	8 Nicu	28 Halfar	11 Lauth	22 Ochs	3 Wojtkowiak	6 Stahl	7 Bierofka (54.)	14 Tomasov (79.)	18 Blanco (63.)	27 Feick	
Stoppelkamp	7 Bierofka	28 Halfar	11 Lauth	22 Ochs	8 Nicu (83.)	18 Blanco (70.)	19 Maier	21 Makos	26 Schindler (30.)	27 Feick	
Tomasov	10 Stoppelkamp	28 Halfar	11 Lauth	22 Ochs	6 Stahl	8 Nicu	18 Blanco (35.)	19 Maier (71.)	21 Makos (61.) <sup>■</sup>	27 Feick	
Stoppelkamp	7 Bierofka	28 Halfar	11 Lauth <sup>1</sup>	22 Ochs	2 Volz	6 Stahl (70.)	8 Nicu	14 Tomasov	19 Maier (58.)	26 Schindler (89.)	
Stoppelkamp	7 Bierofka	28 Halfar <sup>■</sup>	11 Lauth	22 Ochs	2 Volz	6 Stahl (80.)	8 Nicu	14 Tomasov	19 Maier (69.)	26 Schindler	
Maier	28 Halfar	11 Lauth <sup>2</sup>	10 Stoppelkamp	22 Ochs	2 Volz	6 Stahl	13 Aygün (57.)	23 Wood (74.)	27 Feick	29 Ziereis (46.)	
Stoppelkamp	28 Halfar	11 Lauth <sup>1</sup>	23 Wood	22 Ochs	3 Wojtkowiak	5 Vallori (64.)	8 Nicu (72.)	19 Maier	21 Makos (46.) <sup>■</sup>	29 Ziereis	
Halfar	10 Stoppelkamp	11 Lauth	23 Wood <sup>1</sup>	30 Eicher	3 Wojtkowiak (70.)	5 Vallori	6 Stahl (81.)	19 Maier	21 Makos	29 Ziereis (67.)	
Stoppelkamp <sup>1</sup>	7 Bierofka	18 Blanco	23 Wood	22 Ochs	2 Volz (46.) <sup>■</sup>	5 Vallori	14 Tomasov (72.)	19 Maier	20 Wannenwetsch	29 Ziereis (59.)	
Stoppelkamp	28 Halfar <sup>■</sup>	19 Maier	29 Ziereis	30 Eicher	6 Stahl	13 Aygün (76.)	14 Tomasov (64.)	21 Makos	23 Wood (58.)	27 Feick	
Stoppelkamp	28 Halfar	9 Friend	18 Kamara	30 Eicher	2 Volz	8 Nicu	14 Tomasov (74.)	20 Wannenwetsch	23 Wood (60.)	26 Schindler (36.)	
Stoppelkamp <sup>1</sup>	28 Halfar <sup>■</sup>	18 Kamara <sup>■</sup>	23 Wood <sup>1</sup>	30 Eicher	2 Volz (46.)	8 Nicu	14 Tomasov (79.)	21 Makos (69.)	26 Schindler	29 Ziereis	
Wood	28 Halfar <sup>■</sup>	11 Lauth	9 Friend	30 Eicher	3 Wojtkowiak	8 Nicu	14 Tomasov (46.)	18 Kamara (84.)	21 Makos	26 Schindler	
Stoppelkamp	11 Lauth <sup>1</sup>	9 Friend <sup>1</sup>	30 Eicher	2 Volz (78.)	18 Kamara (64.)	20 Wannenwetsch	21 Makos	23 Wood (53.)	26 Schindler		
Stoppelkamp	14 Tomasov <sup>1</sup>	11 Lauth	9 Friend	30 Eicher	2 Volz	18 Kamara (77.)	21 Makos (69.)	23 Wood (46.)	26 Schindler	27 Feick	
Stoppelkamp	14 Tomasov <sup>1</sup>	11 Lauth	9 Friend	30 Eicher	3 Wojtkowiak (55.)	18 Kamara (90.)	20 Wannenwetsch	21 Makos	23 Wood	26 Schindler (82.)	

Erklärung: \* = Eigentor <sup>1</sup> oder <sup>2</sup> = Torschütze (fett) (e) = Elfmeter 1. Wechsel 2. Wechsel 3. Wechsel Gelbe Karten <sup>■</sup> Rote Karten <sup>■</sup>



## Allianz Arena



OSTTRIBÜNE

## TICKETINFORMATIONEN

Nächster Gegner:  
**FC Energie Cottbus**  
 Sonntag, 7. April 2013,  
 13.30 Uhr, in der Allianz Arena.



Tickets buchen:  
 Kartenvorverkauf  
 Grünwalder Str. 114  
 81547 München

- Über den Online-Ticketshop:  
www.tsv1860-ticketing.de
- Mit Bestellformular: Download unter  
www.tsv1860.de, ausgefüllt per Fax  
zurück: 089 / 64 27 85 – 229
- Per Email: tickets@tsv1860.de
- Über die Ticket-Hotline:  
01805 / 601860 (0,14 €/min. aus dem  
dt. Festnetz, max. 0,42 €/min. aus  
dem dt. Mobilfunknetz)
- Fanshop Orlandostraße 8  
(Nähe Hofbräuhaus), Montag bis  
Samstag 10 bis 19 Uhr.

**Hinweis: An den Tageskassen der Allianz Arena wird ein Zuschlag in Höhe von 1,50 € pro Ticket erhoben.**

## TAGESKARTEN – PREISE 2012/2013

Kategorie	Vollzahler	ermäßigt *	Kind **
<b>Business Seats</b>	<b>ab 220,00 € (zzgl. MwSt)</b>		
<b>Löwen Loge</b>	<b>119,00 €</b>		
<b>Sitzplatz Kategorie 1</b>	<b>36,00 €</b>	<b>31,00 €</b>	<b>18,00 €</b>
<b>Sitzplatz Kategorie 2</b>	<b>28,00 €</b>	<b>24,00 €</b>	<b>14,00 €</b>
<b>Sitzplatz Kategorie 3</b>	<b>19,90 €</b>	<b>19,90 €</b>	<b>9,95 €</b>
<b>Junge Löwen Block***</b>	<b>18,60 €</b>		<b>frei</b>
<b>Familienblock***</b>	<b>18,60 €</b>		<b>frei</b>
<b>Stehplätze Süd</b>	<b>14,00 €</b>	<b>11,00 €</b>	<b>7,00 €</b>
<b>Stehplätze Nord ****</b>	<b>14,00 €</b>	<b>11,00 €</b>	<b>7,00 €</b>
<b>SB ab 50 % (Bl. 135/246)*****</b>		<b>15,00 €</b>	<b>7,00 €</b>
<b>Rollstuhlfahrer inkl. Begleitperson</b>		<b>15,00 €</b>	<b>7,00 €</b>

\* Ermäßigung (gegen Vorlage eines gültigen Nachweises): Jugendliche von 14 bis einschließlich 17 Jahren, Schüler, Mitglieder, Studenten, Auszubildende, Wehrdienstleistende, Zivildienstleistende, Rentner, Schwerbeschädigte ab 50 %  
 \*\* Kinder von 6 bis einschließlich 13 Jahren  
 \*\*\* Beim Erwerb eines Vollzahler-Tickets sind zwei Kinder unter 14 Jahren frei, jedes weitere Kind zahlt 5,00 €. Das Kontingent ist begrenzt.  
 \*\*\*\* Die Stehplatzblöcke 130 und 131 sind als „Stimmungsblöcke“ ausgewiesen.

\*\*\*\*\* Halber Preis bei zusätzlicher Erwerbsunfähigkeit oder Arbeitslosigkeit  
**Kinder bis 5 Jahre haben freien Eintritt, aber keinen Sitzplatzanspruch!**

### Kinder-Ermäßigung im VIP-Bereich:

**Public Bereich** (Kat.1-3, Stehplätze, Junge Löwen Block) bis einschließlich 5 Jahre Eintritt frei, aber ohne Sitzplatzanspruch.

**Business Club** bis einschließlich 4 Jahre Eintritt frei, 5 bis einschließlich 9 Jahre 25%, 10 bis einschließlich 14 Jahre 50% des regulären Ticketpreises.

**Alle anderen Logen** bis einschließlich 1 Jahr Eintritt frei.

## → DIE ARENACARD ONLINE AUFLADEN

Konzentrieren Sie sich am Spieltag auf das Wesentliche und erleben Sie die Löwen ohne großen organisatorischen Aufwand. Das Einzige, was Sie benötigen, ist eine Eintrittskarte und die ArenaCard.

Laden Sie ihre ArenaCard schon vorher zu Hause online auf und bezahlen Sie damit an allen Kiosken, im Restaurant sowie im Fan-Treff ganz unkompliziert und bargeldlos.

### Weitere Vorteile des Onlineaufladens:

1. Keine langen Wartezeiten an den Aufladestationen, den ArenaCard-Automaten und bei den mobilen Läufern.
2. Kein Hantieren mit Bargeld am Spieltag.
3. Ständiger Überblick über Ihr Guthaben.
4. Absolut sichere Zahlungsmethode von zu Hause aus.



# Münchner sein.

Der Rest ist M-Sache.



Partner des  
TSV 1860  
München

M-Wasser

M-Bäder

M-Strom

M-Wärme

M-Erdgas

**SW//M**

Malik Fathi als kompromissloser Verteidiger gegen Braunschweigs Pierre Merkel.



## Möglichst viel reißen!

*Malik Fathi spielt bis zum Ende der Saison im Trikot der Löwen. Die Partie gegen Hertha BSC ist etwas Besonderes für den 29-Jährigen. Bei der „Alten Dame“ schaffte er seinen Durchbruch in der Bundesliga – LÖWEN News stellt den gebürtigen Berliner zum Wiedersehen mit seinem ersten Profi-Verein vor.*

Nach dem Mittagessen am Spieltag steht eine obligatorische Ruhepause für die 1860-Profis auf dem Programm. Doch bevor sich Malik Fathi gemeinsam mit seinem Zimmerkollegen Moritz Stoppelkamp aufs Ohr legt, nimmt sich der 1,85 Meter große Außenverteidiger noch Zeit für ein Gespräch. Dabei macht der 29-Jährige einen ganz ruhigen, konzentrierten Eindruck, genauso wie auf dem Platz, wenn er die linke Abwehrseite verteidigt.

Malik Fathi unterschrieb am 31. Januar kurz vor zwölf bis zum Ende der Rückrunde bei den Löwen. Unter Vertrag steht die Nummer 15 beim FSV Mainz 05. Der Bundesligist verlieh den Defensivroutini-

er bereits in der Hinrunde an Kayserispor. Den Ausflug in die Heimat seines türkischen Vaters beendete der Berliner Ende Januar freiwillig, als er seinen Vertrag bei dem Süper Lig-Klub auflöste. „Abgehakt“ sei das Kapitel in der Türkei.

Aktuell gilt es, sich voll und ganz seiner Aufgabe beim TSV 1860 zu widmen. Dabei sei ihm der Einstieg in das Team der Weiß-Blauen wirklich leicht gemacht worden. „Die Jungs sind alle sehr cool und die Stimmung ist harmonisch.“ Auf und abseits des Feldes fühlt sich der Zugroaste wohl in München: „Mit Stoppel teile ich mir ein Zimmer vor den Spielen, Volzy kenne ich von der Nationalmannschaft“, erzählt er. Gemein-

sam mit seiner Ehefrau Anna-Maria hat er eine Wohnung in Unterhaching gefunden. Die beiden Großstädter, die sich bereits seit sieben Jahren kennen, fühlen sich im Vorstadtbezirk Münchens ebenso wohl, wie in ihrer Wohnung nahe des Kudamms in Berlin. „Beides hat Vorteile, die wir beide genießen können.“

Zudem erlebte der Weitgereiste nicht zum ersten Mal „krasse Unterschiede“ in Sachen Umfeld. Vor seinem Engagement im „beschaulichen Mainz“ spielte er in Moskau. In der Millionenmetropole konnte es vorkommen, dass er auf dem Weg zum Training drei Stunden im Stau stand. Aber nicht nur die neue Stadt und sein neuer Verein Spartak stellten ihn vor

eine Herausforderung, sondern auch eine neue Sprache. Macht nichts! „Ich entdecke gerne Neues.“

Gasagt, getan. Weil der Deutsche nur mit Englisch nicht weit kam, biss der damals 25-Jährige die Zähne zusammen und lernte Russisch: „Zum Schluss konnte ich sogar Interviews geben“, erinnert er sich ein klein wenig stolz. Auch Türkisch habe er sich während seines Engagements bei Kayseri angeeignet. „Vieles vergisst man allerdings ganz schnell wieder, wenn man nicht ständig spricht. Ich muss mehr mit Denis üben“, sagt Malik Fathi mit einem Augenzwinkern und gibt sich gewohnt bescheiden.

Gemeint ist Co-Trainer Denis Bushuev, mit dem er in seinen Anfangsjahren gemeinsam bei Herthas Amateuren gekickt hatte. Genau in diese Zeit fällt auch sein Durchbruch im Profi-Fußball. In der A-Jugend wechselte das Talent von Tennis Borussia Berlin zum ersten Klub der Stadt. Zuvor hatte der ehemalige Rugbyspieler sich dazu entschieden, lieber Fußball zu

## Mit elf Jahren war Malik Fathi Deutscher Meister im Rugby

spielen und schloss sich in der D-Jugend Hertha 03 Zehlendorf an. „Ich fand's einen Tick spannender“, begründet Malik Fathi rückblickend seine Entscheidung. Kurios: Rund eineinhalb Jahre nach seinem Wechsel in den Fußball unternahm er einen Seitensprung zum Rugby und wurde im Alter von elf Jahren Deutscher Meister mit dem BRC.

Bei Hertha BSC schaffte der damalige U-Nationalspieler unter Trainer Huub Stevens den Sprung von der zweiten Mannschaft in das Bundesliga-Team. „Eigentlich stand eine Karriere als Fußballer bis dahin nicht in meinem Fokus“, erinnert er sich. „Ich habe immer meine Schule gemacht. Zeitgleich mit dem Abi bot man mir dann meinen ersten Profi-Vertrag an.“ Kurze Zeit später hatte er eben diesen und seinen Abschluss in der Tasche. „Ich bin super froh, dass ich Profi geworden bin“, sagt er ganz bewusst. Denn so konnte er seine Leidenschaft zum Beruf machen.

„Sportlehrer“ antwortet er auf die Frage nach seinem Alternativplan. Aktiv zu sein, scheint einfach im Naturell des



Der Linksverteidiger ist bis zum Saisonende vom FSV Mainz 05 ausgeliehen.



29-Jährigen zu liegen. So verbringt er seine Freizeit zum Beispiel mit Tennis oder Wakeboarden, wie er auf seiner offiziellen Webseite [malikfathi.com](http://malikfathi.com) schreibt. „Zuletzt kam das jedoch zu kurz. Anna-Maria und ich waren mal mit Volzy und seiner Frau essen“, ansonsten geht er gerne ins Kino oder pflegt den Kontakt zu seinen Freunden, die hauptsächlich aus Berlin kommen und die er zum Großteil seit der Schulzeit kennt.

Einige von ihnen werden auch zum Spiel gegen Hertha in der Allianz Arena sein. „Das ist natürlich etwas Besonderes“, weiß er. Bei der „Alten Dame“ trifft er selbstverständlich auf viele Bekannte, seinen ehemaligen Physio und Sami Allagui. Den Stürmer kennt er aus gemeinsamen Zeiten in Mainz. Bis zum Abpfiff zählt allerdings nur eins: „Wir müssen mutig spielen. Wer aggressiver auftritt, nimmt die drei Punkte mit“, ist er sich sicher. In diesem Moment blitzen seine dunklen Augen auf: „Ich möchte mit der Mannschaft hier so viel wie möglich reißen“, gibt er sich kämpferisch – wie ein echter Löwe eben.

Zusammen mit Marin Tomasov freut sich Malik Fathi über den Sieg in Sandhausen.



[www.tsv1860.de](http://www.tsv1860.de)

MAN Truck & Bus – Ein Unternehmen der MAN Gruppe



VIP CLASS

## Der Jet unter den Kombibussen.

### DER NEUE JETLINER. DAS MULTITALENT.

Ob Erlebnisreise, Weekend-Trip oder Überland- und Linienverkehr: Mit seiner hohen Flexibilität ist der neue Jetliner der perfekte Bus für alle Tage – aber alles andere als alltäglich. Als Doppelverdiener macht er sich schnell bezahlt.

Jetzt abheben im Internet unter [www.neoplan.de/Jetliner](http://www.neoplan.de/Jetliner)

**NEOPLAN**



## KULTUR UND HANDWERK



**MEINDL**

MEINDL BEKLEIDUNG GMBH & CO. KG  
DORFPLATZ 8 · 10 · D-83417 KIRCHANSCHÖRING

MEINDL AUTHENTIC LUXURY INTERNATIONALE MODE GMBH  
AM KOSTTOR 1 · D-80331 MÜNCHEN

[WWW.MEINDL-FASHIONS.DE](http://WWW.MEINDL-FASHIONS.DE) · [FASHION@MEINDL.DE](mailto:FASHION@MEINDL.DE)



## SOKO 5113: Zwei Löwen ermitteln

Die beiden Schauspieler Gerd Silberbauer und Florian Odendahl verbindet nicht nur ihre Arbeit in der ältesten und erfolgreichsten Vorabend-Krimiserie des deutschen Fernsehens, sondern die Liebe zum TSV 1860.

www.tsv1860.de



Florian Odendahl (li.) und Gerd Silberbauer (Mitte) mit Bianca Hein bei den Ermittlungen in der ZDF-Kultserie SOKO 5113.

Florian Odendahl bringt es auf den Punkt: „Die Liebe zu den Löwen ist kein Fantum, sondern Leidenschaft.“ Der 38-Jährige spielt in SOKO 5113 seit 2008 den Rechtsmediziner Dr. Maximilian Weissenböck. Gerd Silberbauer übernahm im gleichen Jahr die Rolle des Hauptkommissars Arthur Bauer, ist genauso fußballaffin wie sein jüngerer Kollege. Doch während bei Odendahl die Sympathie zu den Weiß-Blauen quasi in die Wiege gelegt wurde – sein Großvater spielte in der Zeit vor dem 2. Weltkrieg in einer gehörlosen Mannschaft des TSV 1860 Fußball – kam der im Westerwald geborene Silberbauer eher auf Umwegen zu den Sechzger. Als Kind und Jugendlicher sympatisierte er sogar mit dem anderen Münchner Fußball-Klub. Das Jahr 1994 beschreibt der 59-Jährige als sein Erweckungserlebnis. Die Begeisterung der Löwen-Fans und die Art Fußball zu spielen, imponierten ihm. Seitdem ist der Schauspieler ein Sechzger. Durch und durch! Niederlagen schlagen ihm aufs Gemüt. Besonders solche, wie gegen St. Pauli oder den VfL

Bochum. „Das ist beim Fußballspielen nicht anders als in der Schauspielerei. Du kannst nicht versuchen, ein Spiel mit 50 Prozent zu gewinnen. Wenn du merkst, es geht nicht gut, lässt sich das Spiel kaum noch drehen. Deswegen musst du immer hochkonzentriert sein, um Erfolg

Odendahl: „Die Liebe zu den Löwen ist kein Fantum, sondern Leidenschaft.“

zu haben“, zieht Silberbauer Parallelen zu seinem Beruf.

„Ich muss mir einiges anhören, wenn ich in München an den Set komme“, erzählt er. „Zwei meiner Komissarkollegen bei der SOKO sind Bayern-Fans.“ Dazu ist zu erklären, dass der TSV 1860 auch in der Vorabendserie immer präsent ist. Der Vereinswimpel hängt bei Hauptkommissars Arthur Bauer hinterm Schreibt-

sich, seinen Kaffee schlürft er aus einer Löwen-Tasse und auch sonst tauchen immer wieder Fanutensilien im Film auf. „Das war meine Idee“, erzählt Silberbauer. Diese verteidigte er dann auch konsequent gegen diverse Widerstände. Doch trotz aller Frotzeleien, die er und auch Odendahl durch die Kollegen ausgesetzt sind, betont Silberbauer den Wohlfühlfaktor bei SOKO 5113. „Das ist inzwischen fast meine Familie.“

Weniger Möglichkeiten, seine Fußball-Leidenschaft in der Kultserie zur Schau zu stellen, besitzt dagegen Florian Odendahl. Der gebürtige Münchner befasst sich als Gerichtsmediziner neben den Leichen intensiv mit Kriminaloberkommissarin Katharina Hahn (Bianca Hein), die er gerne mal zum Essen einladen würde. Ansonsten zählen die Dialoge des smarten „Doc“ mit Kommissar Arthur Bauer zu den Höhepunkten. Zwar gibt es ein festangelegtes Drehbuch, doch bei den Wortwechseln können die Schauspieler ihre eigenen Ideen einbringen. Das ist eins der vielen Er-

folgsgeheimnisse neben guten Büchern, ausgezeichneten Darstellern und seriös gemachter Krimi-Unterhaltung.

Odendahls Begeisterung zu den Löwen ist zwar familiär bedingt, aber so richtig gepackt hat es ihn erst bei einem Amateurspiel im Grünwalder Stadion. Dieses Erlebnis inspirierte ihn sogar zu dem Song „Mir san blau“, den er für seine Band „Isar-Mafia“ schrieb. Die Country-Gruppe (Odendahl: „Ich wollte schon als kleiner Bub unbedingt Cowboy werden.“) ist seine zweite Leidenschaft neben der Schauspielerei. Das Quartett besteht ausschließlich aus Münchner Musikern und spielt eine Mischung aus Rock n' Roll, Rockabilly-, Country- und Folkmusik, gepaart mit bairischen Texten, die allesamt aus Odendahls Feder stammen. Bei Auftritten in der Allianz Arena und beim Löwen-Fanfest im vergangenen September konnte Frontmann Odendahl die Sechzger-Fans begeistern. Nachdem es zuletzt etwas ruhiger um die Band wurde, soll demnächst eine EP, eine erweiterte Single, erscheinen. Auch Silberbauer ist von den musikalischen Fähigkeiten seines jungen Kollegen angetan, empfiehlt die Isar-Mafia wärmstens.

SOKO 5113 ist für das Schauspieler-Duo ein Glücksfall: Beide leben am Drehort München, haben durch die Serie ein festes Einkommen und die Möglichkeit, sich noch anderweitig zu verwirklichen. Bei Silberbauer ist es das Theaterspielen, bei Odendahl eben die Musik. Dass sich daran in absehbarer Zeit nichts ändert, dafür sprechen die Traumquoten, mit denen die mit 35 Jahren älteste Krimireihe aufwartet: Ende Januar dieses Jahres scheiterte die Münchner-SOKO mit 4,86 Millionen Zusehern (22,2% Marktanteil) nur knapp an der 5-Millionen-Marke. Die soll spätestens am 25. März 2013 ab 18.05 Uhr im ZDF bei der 500. Sendung fallen. Kein Geringerer als Löwen-Mitglied und Ex-Aufsichtsrat Christian Ude wird in dieser Folge die Jubiläumsrede halten: „Mit ihrer Arbeit – 35 Jahre, dreieinhalb Jahrzehnte – haben Sie das Leben lebenswerter gemacht!“, sagt der Münchner Oberbürgermeister. Doch dann klingelt das Telefon und Arthur Bauer und Dr. Maximilian Weissenböck werden zu einem Leichenfund gerufen ...

Ohne zu viel zu verraten: Auch in der 500. Folge ist der Täter spätestens nach 45 Minuten dingfest gemacht.



## 70. GEBURTSTAG

### Happy Birthday, Bernd Patzke!



Bernd Patzke feierte am Donnerstag, 14. März, in München seinen 70. Geburtstag. Der gebürtige Berliner war Mitglied des erfolgreichen Teams um Trainer Max Merkel, überzeugte ab 1964 fünf Jahre lang als gradliniger und kompromissloser Verteidiger und ist mit 18 Länderspielen während seiner Zeit beim TSV 1860 Rekordnationalspieler der Löwen.

In der Saison 1973/74 feierte er bei den Löwen nochmals ein Comeback als Spieler, trat in der Regionalliga Süd elfmal für die Sechzger an. Im September 1983 kehrte Patzke als Trainer nach München zurück und startete mit den Löwen eine Aufholjagd. Am Ende qualifizierte sich der TSV 1860 als Bayernligameister für die Aufstiegsrunde zur Zweiten Liga, wo er am letzten Spieltag gegen den VfR Bürstadt scheiterte. In der Spielzeit darauf wurde Patzke aus einer Bierlaune heraus vom damaligen Präsidenten Karl Heckl gefeuert.

Der gelernte Schornsteinfeger kam in seiner Karriere als Fußballer, Trainer und Manager in der ganzen Welt (u.a. in Südafrika) herum. 24 Mal trug Patzke den Bundesadler auf der Brust, nahm an zwei Weltmeisterschaften teil. 1966 in England kam er nicht zum Einsatz. Vier Jahre später in Mexiko lief er dreimal im DFB-Team auf.

Seine ersten fußballerischen Sporen erwarb sich der Jubilar bei Minerva 93 Berlin. 1962 erhielt er seinen ersten Profivertrag bei Standard Lüttich. Nach dem Gewinn der belgischen Meisterschaft holte ihn Max Merkel zu den Löwen. Insgesamt bestritt Patzke 202 Bundesliga-Spiele für den TSV 1860 und Hertha BSC, erzielte dabei sechs Tore.



## Ladies Day ein voller Erfolg

Zum Derby gegen den FC Ingolstadt lud Löwen-Vermarkter H12 Sports zum Ladies Day in den Business Club. Vor Anpfiff und in der Halbzeit nutzten die „Ladies in Blau“ das vielseitige Zusatzangebot. Neben den rund 100 Löwinnen, die im Rahmen der Aktion im VIP-Bereich zu Gast waren, schauten darüber hinaus zahlreiche andere Damen an den Ständen auf der Eventfläche vorbei, informierten sich über die neueste Kollektion von SKINS, die die 1860-Profis mit der hochwertigen Kompressionsbekleidung austatten, entspannten sich bei einer kurzen Massage des SAI SPAs München oder nahmen die Accessoires bei GLIZZERIA und Casa di Kapo unter die Lupe. Gestärkt mit kleinen Köstlichkeiten in Weiß-blau aus dem Pralinenatelier und mit OCÓO – dem „Schönheitsdrink“ – ging es auf die Tribüne. Geschäftsführer Robert Schäfer, der persönlich auf der Eventfläche vorbeischaute (Bild li.), lobte die Idee von Jutta Böhringer und Nina Linster, beide Mitarbeiterinnen von H12 Sports, ausdrücklich: „Die Aktion war gelungen. Das vielseitige Angebot wurde von all unseren Kunden im Business Club gut angenommen.“

## LÖWEN TRAUERN UM EHEMALIGE SPIELER

### Zausinger und Hasenstab tot

Ludwig „Wiggerl“ Zausinger, Mitglied des legendären „Zwergel-Sturms“ der 50er Jahre ist tot. Er starb am 1. März kurz nach seinem 84. Geburtstag in München.

Zwischen 1950 und 1961 absolvierte der gebürtige Landshuter 249 Spiele (43 Tore) für die Löwen, davon 159 in der Oberliga Süd (20) sowie 90 (23) in der Zweiten Liga. Der Rechtsaußen wurde sogar von Bundestrainer Sepp Herberger für die Weltmeisterschaft 1954 ins Auge gefasst. Nachdem er sich jedoch bei einem DFB-Lehrgang in Grünwald ein Bier zum Abendessen bestellt hatte, war

seine Nationalmannschaftskarriere für den damaligen Bundestrainer beendet, ehe sie richtig begonnen hatte.

Wiggerl Zausinger und Kurt Mondschein wurden wegen ihrer geringen Körpergröße als Zwergel-Sturm bezeichnet. Beide waren kleiner als 1,70 Meter. Bei einem Auswärtsspiel in Schweinfurt war das Mannschaftsquartier überfüllt, kurzerhand quartierte der Hotelier die beiden im privaten Kinderzimmer ein. Die mit Gittern versehenen Kinderbetten reichten locker für die zwei „Wunder-Stumpen“ aus, wie sie auch genannt wurden.

Bereits am 23. Februar verstarb Adolf Hasenstab nach langer Krankheit im Alter von 86 Jahren. Er hatte sechs Jahre zwischen 1951 und 1957 zusammen mit Zausinger für die erste Mannschaft der Löwen in der Oberliga (44 Spiele) und 2. Liga Süd (64 Partien) gespielt, wurde mit den Weiß-Blauen 1955 und 1957 jeweils Zweitliga-Meister. Wegen eines Unfalls kam der Verteidiger in der Saison 1956/1957 jedoch nur noch zu neun Einsätzen und schied nach der Spielzeit aus dem Kader aus.



Ludwig Zausinger wirbelte bei den Löwen über ein Jahrzehnt auf der rechten Seite.



offizielle Mineralstoff- und Vitaminlieferanten des TSV 1860 München

für längere Ausdauer



Die sportliche Linie von Verla-Pharm



uhlsport



ASTON MARTIN  
ASTON MARTIN

SUNSS

**23**  
**Bobby**  
**Wood**



Unser Sparkassen-  
**Privatkredit**

ab **4,95 %** <sup>\*</sup>

effektiver Jahreszins,

bonitätsabhängig für Nettodarlehens-  
beträge von 5.000 € bis 25.000 €, Laufzeit  
12 bis 72 Monate, gebundener Sollzinssatz  
ab 4,84 % p. a. Stand: 01.08.2012



## Einfach und schnell: der Sparkassen-Privatkredit.

Günstige Zinsen. Flexible Laufzeiten. Faire Beratung.

\*Beispiel: 8,25 % effektiver Jahreszins bei 8.500 € Nettodarlehens-  
betrag für 60 Monate Laufzeit und gebundenem Sollzinssatz von 7,95 % p. a.

[www.sskm.de](http://www.sskm.de)

 **Stadtsparkasse  
München**

Die Bank unserer Stadt.

## U19: 2013 weiterhin ungeschlagen

**A-Junioren** Tuchfühlung zur Spitze nach dem dritten Sieg in Folge

Vier Spiele 2013, drei Siege und ein Remis: Die A-Junioren des TSV 1860 München rücken in der U19-Bundesliga Süd Südwest der Spitze immer näher. Dem 1:0-Auswärtserfolg beim Karlsruher SC ließen sie im Heimspiel gegen den FSV Frankfurt ein 2:1 folgen.

Dabei wurde das Team von Trainer Ivica Erceg gegen die Hessen kalt erwischt, musste ab der 8. Minute einem Rückstand hinterherlaufen. Doch Mike Ott mit seinem 11. Saisontreffer (55.) und Maximilian Wittek mit einem sehenswerten Freistoßtreffer (61.) drehten die Partie. Ott verschoss sogar in der vorletzten Minute noch einen Foulelfmeter. „In der 1. Halbzeit haben wir uns schwer getan“, analysierte Coach Erceg. „Wir hatten zwar ein optisches Übergewicht, aber



Maximilian Wittek, der gegen den FSV Frankfurt das 2:1 erzielte, freut sich über sein Tor.

der FSV war durch Konter und Standards immer gefährlich. Erst als wir im zweiten Durchgang mehr über die Flügel spielten, konnten wir den Gegner unter Druck setzen. Diese absolute Überlegenheit wurde dann mit den Toren belohnt.“

In der Woche zuvor waren die Junglöwen aufgrund von Verletzungen und Krankheiten mit nur zwölf Feldspielern und drei Torhütern nach Karlsruhe gereist. Den Goldenen Treffer erzielte Christian

Köppel in der 71. Minute. „Aufgrund der personellen Situation kann ich mit dem Ergebnis leben“, erklärte Erceg. „In der 1. Halbzeit waren wir nicht gut im Spiel, besonders was das Pressing anbelangte.“ In der Kabine forderte er deshalb seine Spieler auf, früher und konsequenter zu attackieren. „Das hat sich ausgezahlt. Im zweiten Durchgang hatten wir ein deutliches Übergewicht. Da war ich mit dem Auftreten meiner Jungs zufrieden.“

### Regionalliga Bayern

#### 27. Spieltag, 09.03.2013, 14:00 Uhr

TSV Rain/Lech – 1860 München II 1:2

#### 28. Spieltag, 17.03.2013, 14:00 Uhr

1860 München II – SV Seligenporten :-

#### 29. Spieltag, 23.03.2013, 14:00 Uhr

Würzburger Kickers – 1860 München II :-

#### 26. Spieltag, 27.03.2013, 16:45 Uhr

1860 München II – TSV Buchbach :-

#### TABELLE

1. FV Illertissen	24	14	6	4	51:26	48
2. 1. FC Nürnberg II	24	12	5	7	38:27	41
3. TSV Buchbach	23	12	4	7	45:33	40
4. TSV 1860 München II	22	12	3	7	40:28	39
5. SV Seligenporten	24	12	2	10	43:39	38
6. Bayern München II	24	9	10	5	33:19	37
7. SV Heimstetten	22	9	10	3	34:25	37
8. FC Ingolstadt 04 II	24	10	6	8	47:35	36
9. FC Kickers Würzburg	24	9	7	8	41:48	34
10. TSV 1860 Rosenheim	23	10	3	10	21:29	33
11. TSV Rain/Lech	24	10	2	12	34:41	32
12. FC Memmingen	23	8	7	8	24:25	31
13. SpVgg Gr. Fürth II	24	8	7	9	32:38	31
14. FC Ismaning	23	7	9	7	31:23	30
15. Vikt. Aschaffenburg	23	9	3	11	33:47	30
16. SC Eltersdorf	24	7	5	12	35:45	26
17. FC Eintracht Bamberg	23	6	7	10	29:43	25
18. FC Augsburg II	24	6	6	12	39:44	24
19. VfL Frohnlach	24	3	8	13	22:43	17
20. SpVgg Bayern Hof	22	3	6	13	17:31	15

### U19 Bundesliga Süd/Südwest

#### 19. Spieltag, 03.03.2013, 11:00 Uhr

Karlsruher SC – TSV 1860 München 0:1

#### 15. Spieltag, 10.03.2013, 11:00 Uhr

TSV 1860 München – FSV Frankfurt 2:1

#### 16. Spieltag, 13.03.2013, 18:00 Uhr

VfB Stuttgart – TSV 1860 München :-

#### 20. Spieltag, 16.03.2013, 15:00 Uhr

TSV 1860 München – Stuttgarter Kickers :-

#### 9. Spieltag, 24.03.2013, 11:00 Uhr

SC Freiburg – TSV 1860 München :-

#### 21. Spieltag, 07.04.2013, 12:00 Uhr

FC Augsburg – TSV 1860 München :-

#### TABELLE

1. FC Bayern München	18	13	3	2	49:19	42
2. 1899 Hoffenheim	18	12	2	4	50:20	38
3. VfB Stuttgart	17	12	0	5	45:21	36
4. TSV 1860 München	16	11	3	2	25:14	36
5. Eintracht Frankfurt	17	8	3	6	31:26	27
6. SC Freiburg	17	7	3	7	39:35	24
7. FC Augsburg	15	7	2	6	29:29	23
8. 1. FSV Mainz 05	17	5	5	7	22:30	20
9. FSV Frankfurt	16	6	1	9	27:42	19
10. SpVgg Greuther Fürth	16	3	6	7	20:25	15
11. SpVgg Unterhaching	14	3	4	7	16:24	13
12. Karlsruher SC	14	4	1	9	13:25	13
13. Stuttgarter Kickers	17	3	2	12	16:44	11
14. 1. FC Nürnberg	16	1	3	12	13:41	6

### U17 Bundesliga Süd/Südwest

#### 19. Spieltag, 03.03.2013, 11:00 Uhr

TSV 1860 München – 1. FC Kaiserslautern 2:1

#### 16. Spieltag, 10.03.2013, 13:30 Uhr

TSV 1860 München – Jahn Regensburg 4:0

#### 20. Spieltag, 16.03.2013, 12:00 Uhr

FC Augsburg – TSV 1860 München :-

#### 9. Spieltag, 24.03.2013, 11:00 Uhr

TSV 1860 München – SC Freiburg :-

#### 21. Spieltag, 07.04.2013, 11:00 Uhr

TSV 1860 München – 1. FSV Mainz 05 :-

#### 23. Spieltag, 21.04.2013, 13:00 Uhr

TSV 1860 München – TSG 1899 Hoffenheim :-

#### TABELLE

1. 1. FC Nürnberg	16	11	3	2	32:12	36
2. SC Freiburg	16	11	3	2	31:11	36
3. TSV 1860 München	15	10	1	4	25:11	31
4. VfB Stuttgart	16	9	3	4	32:17	30
5. SpVgg Greuther Fürth	17	9	3	5	36:26	30
6. 1. FSV Mainz 05	18	7	4	7	37:26	25
7. Bayern München	17	7	2	8	32:33	23
8. 1899 Hoffenheim	15	6	4	5	22:23	22
9. Eintracht Frankfurt	17	6	3	8	23:23	21
10. FC Augsburg	16	6	1	9	21:33	19
11. Karlsruher SC	17	5	1	11	22:35	16
12. Jahn Regensburg	14	4	1	9	15:39	13
13. 1. FC Kaiserslautern	14	4	0	10	15:32	12
14. Waldhof Mannheim	18	3	1	14	18:40	10

## Hart erkämpfter Sieg der U21

Der Auftakt ist nach dem langen Warten gelungen. Das 2:1 beim TSV Rain nährt die Aufstiegshoffnungen der Löwen-Reserve, nachdem mit Illertissen, Buchbach und Seligenporten drei Kontrahenten auf den Drittliga-Aufstieg verzichteten.

Das Warten hatte nach 112 Tage Punktspielpause für die Löwen-Reserve am vergangenen Samstag endlich ein Ende. Das letzte Punktspiel datierte vom 17. November 2012 gegen Bamberg (0:2). Es war gleichzeitig die letzte Partie für Alexander Schmidt als U21-Coach. Danach trat der 44-Jährige die Nachfolge von Rainer Maurer als Trainer der Profis an. Beim Auftakt 2013 beim TSV Rain am Lech gab nun sein Nachfolger Markus von Ahlen zusammen mit Assistent Christian Holzer seine Premiere. Und diese gelang. Gegen die heimstärkste Mannschaft der Liga gewannen die kleinen Löwen mit 2:1.

Verstärkt wurden sie von Torhüter Vitus Eicher, Ola Kamara, Christopher Schindler, Stefan Wannenwetsch und Bobby Wood, die tags zuvor noch im 18er Kader der Profis beim 1:0-Auswärtssieg in Sandhausen standen. Dazu kam noch Linksverteidiger Arne Feick.

Das Team von Trainer von Ahlen spielte vom Anpfiff weg auf Sieg. Belohnt wurden sie für ihren couragierten Auftritt erstmals in der 26. Minute. Kamara hatte nach Pass von Wood gleich vier Rainer düpiert, traf unhaltbar für Ex-Löwe Kevin Maschke zum 1:0 ins lange Eck (26.). Sieben Minuten nach der Führung konnte Alexander Egen im Strafraum der Gastgeber Markus Zierys nur mit einer Grätsche bremsen, Schiedsrichter Stefan Bloch zögerte keinen Moment, zeigte auf den Punkt (34.). Der gefoulte Zierys verwandelte sicher zum 2:0 (35.).

Nach einer Stunde schien die Partie zu kippen, als Alexander Schneider im Zwei-



Ola Kamara hatte bei seinem Debüt in der U21 auf Pass von Bobby Wood nach einem Solo durch die Abwehr des TSV Rain die Führung erzielt.

kampf fiel. Der orientierungslose Schiedsrichter Bloch zeigte erst dem Löwen-Keeper Rot, revidierte seine Entscheidung nach Rücksprache mit dem Assistenten und schickte Rech vom Platz (60.). Den fälligen Elfmeter parierte Eicher souverän (61.). „Das war eine sehr umstrittene Ent-

scheidung“, kommentierte von Ahlen die Szene. Chris Rech war der Ball durchgerutscht, aber meiner Meinung nach hat er den Spieler im Strafraum gar nicht berührt. „Wichtig war dann für uns, dass Vitus den Strafstoß überragend hielt.“

Doch auch in numerischer Unterlegenheit ließen die Weiß-Blauen nichts anbrennen. Erst in der Nachspielzeit kam der TSV Rain unter Mithilfe des aufgewählten Platzes zum Anschlusstreffer. Ein Schuss von Sebastian Fischer sprang durch einen Platzfehler begünstigt über die Arme von Eicher ins Netz. Kurz danach piff der Unparteiische die Partie ab.

Löwen-Chefcoach von Ahlen sprach von einem hart erkämpften, aber letztlich hochverdienten Sieg, „den wir uns mit einem enormen Aufwand bis zum Schluss erarbeiten mussten. Ich hätte mir nur in der einen oder anderen Szene gewünscht, dass wir diese besser zu Ende spielen.“

### Aufstiegschance der U21 gestiegen

Tabellenführer FV Illertissen sowie die Spitzenteams TSV Buchbach und der SV Seligenporten haben darauf verzichtet, die Lizenzunterlagen für die Dritte Liga einzureichen. „Die Dritte Liga ist für Vereine wie Seligenporten, Buchbach oder uns kaum zu stemmen“, erklärt Illertissen-Coach Holger Bachthaler gegenüber der Südwest-Presse. Dadurch sind die Chancen für den TSV 1860 II auf den begehrten Relegationsplatz sprunghaft gestiegen. So kämpfen neben den Löwen

nur noch der FC Bayern II und die Club-Reserve um die Aufstiegsmöglichkeit. Alle drei Teams haben die Lizenzunterlagen fristgerecht beim DFB eingereicht.

„Dass wir gemeldet haben, zeigt unser Interesse“, erklärt Löwen-Trainer Markus von Ahlen. Doch an der Zielsetzung habe das nichts geändert. Primär steht weiterhin der Ausbildungsgedanke im Vordergrund. „Für uns ist der Aufstieg kein Muss, aber wir werden alles dafür tun, um am Ende möglichst weit oben zu stehen“, so der 41-Jährige.

## Trainingskurse für junge Kicker

Neben den bekannten Feriencamps für junge Kicker bietet die Löwen-Fußballschule des TSV 1860 München auch eine individuelle Talentförderung, kurz TFT, außerhalb der Ferien an. Anmelden kann sich dafür jeder talentierte Spieler, der seine fußballerischen Fähigkeiten gezielt verbessern möchte. Auf dem Trainingsgelände der Löwen an der Grünwalder Straße werden für begabte Mädchen und Jungen aus dem F- und E-Junioren- sowie dem jüngeren D-Juniorenbereich wöchentliche Trainingseinheiten angeboten. Mit den Inhaltsschwerpunkten Technik und Koordination leiten lizenzierte Jugendausbilder des TSV 1860 München die insgesamt zehn Übungseinheiten. Die Trainingsgruppen sind so klein gehalten, dass auf jeden Teilnehmer individuell eingegangen werden kann. Jeder Teilnehmer wird mit einem original uhlsport-Ausrüstungspaket ausgestattet. Die Ausrüstung besteht aus

einem T-Shirt, kurzer Hose, Stutzen, einer Regenjacke, einem Ball und einer Trinkflasche. Als besonderer Höhepunkt wird die komplette Trainingsgruppe ein Profispiel des TSV 1860 München in der Allianz Arena besuchen.

Das komplette TFT-Angebot der Löwen-Fußballschule kostet pro Kind 186 Euro. Darin enthalten sind:

- 10 Trainingseinheiten à 75 Minuten in kleinen Gruppen mit Jugendtrainern des TSV 1860 München
- Original uhlsport-Ausrüstungspaket
- Besuch eines Profispiels des TSV 1860 München in der Allianzarena

Neben den bekannten Feriencamps für junge Kicker bietet die Löwen-Fußballschule des TSV 1860 München auch eine individuelle Talentförderung, kurz TFT, außerhalb der Ferien an.



Fördertraining für junge Talente.  
Foto: A. Wild

Das Training findet jeweils montags oder donnerstags um 15 Uhr statt. Der Trainingsblock beginnt am 8. bzw. am 11. April 2013. Anmeldung und weitere Informationen finden Sie unter [www.loewenfussballschule.de](http://www.loewenfussballschule.de)

Verantwortlich für den Inhalt der Sonderseite WOCHENANZEIGER AKTUELL: Herbert Bergmaier, Wochenanzeiger GmbH, Moosacher Str. 56-58, 80809 München

## küchenmarkt paul kuffner

Neueröffnung nach Umbau!

VIVA

ALLES INKLUSIVE

- ✗ Edelstahl-Backofen (A)
- ✗ Glaskeramik-Kochfeld
- ✗ Edelstahl-Inselesse
- ✗ Einbaukühlschrank (A+)
- ✗ Blanco-Edelstahlpüle
- ✗ Geschirrspüler (A+/A)

Küche „Trend Lack“  
305 x 365 cm mit Insellösung,  
Front Echtlack.

5.499,-

ERÖFFNUNGSPREIS

\* Lieferung und Montage gegen Aufpreis möglich.

Küche beliebig erweiterbar!

5 Fronten wählbar

KÜCHENFRONT  
ECHT LACK  
Qualität nolte

nolte  
KÜCHEN

5% für alle Mitglieder des TSV 1860 auf diese Küche!



STARKE MARKEN –  
STARKE PREISE!

Mo. - Fr. 10.00 - 19.00 Uhr • Sa. 10.00 - 16.00 Uhr  
Küchenhandel Paul Kuffner GmbH

Maria-Probst-Str. 20 • 80939 München • Euroindustriepark  
Tel. (089) 318 80 60 • Fax. (089) 318 80 650 • [info@kukuema.de](mailto:info@kukuema.de)



## BUSINESS SEAT PARTNER DER WOCHE

### KATEGORIE PREMIUM

Architekturbüro Günther Greger  
 Apfelböck Ingenieurbüro GmbH  
 Auer Baustoffe GmbH & Co. KG  
 Claus Stoica Spielautomaten  
 Die Werbemanufaktur  
 Gienger Passau KG  
 Heim & Leben Immobilienvermittlung GmbH  
 Heinz GmbH & Co. KG

IG BCE Bezirk München  
 Ludwig Kraft  
 Moderne Verpackung Carl Bernh.  
 Hoffmann Bayern GmbH  
 NISCHA AG  
 Premium Safe Ltd.  
 Wisag Produktionsservice GmbH

### KATEGORIE A

Allianz Arena München Stadion GmbH  
 BayWa AG

Engelmann Golfplatzpflege GmbH  
 Kabel Deutschland Vertrieb und Service GmbH

### INFOS ZU DEN VIP-ANGEBOTEN

H.I. Squared International GmbH  
 Büro TSV 1860 München  
 Tel.: 089 64 27 85 167  
 Fax: 089 64 27 85 157  
 E-mail: info@hi2sports.com  
 Internet: www.hi2sports.com



**VD MAYR**  
 Veranstaltungsdienst

Als der Partner für Sicherheit und VIP-Hosting des TSV 1860 bieten wir interessante Tätigkeiten auf nebenberuflicher Basis in der Allianz Arena.

## Sicherheitsmitarbeiter/Innen

**Voraussetzungen:** Alter zwischen 18 und ca. 50 Jahre, Wohnsitz im Großraum München, polizeiliches Führungszeugnis ohne Negativeinträge, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.

Es erwarten Sie vielfältige und abwechslungsreiche Aufgaben im Bereich des Veranstaltungsschutzes innerhalb der Arena.

**Interessiert?** Dann melden Sie sich per Telefon, E-Mail oder kommen einfach zu uns in die Poccistraße 8 (U6).

**Veranstaltungsdienst**  
**Paul Mayr GmbH & Co.KG**  
 Poccistraße 8  
 80336 München  
 Telefon: 089 / 747174-10  
 Email: job@vd-mayr.de



## So verbreitet sich Ihre Botschaft im Fluge

Nutzen Sie unsere preisgünstigen Flyer, die wir in vielen Varianten anbieten, um Ihre Botschaft möglichst weit zu streuen.



Flyer, DIN-A5  
2500 Stück, 4/4-farbig bedruckt  
auf 135 g/m<sup>2</sup> Bilderdruckpapier

nur **42,90 €**  
inkl. MwSt. und Versand

## Drucksachen **einfach online** bestellen!

Im Gegensatz zu den meisten Online-Druckdienstleistern sind wir kein Händler, sondern Hersteller und Weiterverarbeiter. Wir bieten Ihnen ein großes Sortiment an Druckerzeugnissen und Werbesystemen, unterschiedlichste Materialien und Veredelungsmöglichkeiten an. Dabei arbeiten wir umweltschonend und sind FSC- und PEFC-zertifiziert. Der Versand Ihrer Drucksachen ist kostenfrei und erfolgt in neutraler Verpackung.





# LÖWEN BUSINESS

www.tsv1860.de

## HAUPTSPONSOR



## AUSRÜSTER



## PREMIUM PARTNER



## SPONSOREN



## LÖWENFREUNDE





# SICHERN SIE SICH JETZT IHREN STAMMPLATZ!

## VIER SPIELE VIP PAKET

- ★ Vier VIP Tagestickets Ihrer Wahl für die Rückrunde 2012/13
- ★ Komfortable Business Seats auf der Haupttribüne
- ★ Zutritt zum exklusiven Business Club
- ★ Erstklassiges Catering inkl. aller Getränke
- ★ Zugang zum Partnernetzwerk der Löwen
- ★ Direkter Kontakt zu Spielern und Funktionären
- ★ Ein limitierter TSV 1860 Business Club Fanschal inklusive

Schon ab EUR 799,-  
zzgl. MwSt.

Fordern Sie jetzt alle Informationen an: [vip@hi2sports.com](mailto:vip@hi2sports.com) oder 089/ 64 27 85 161

## Wir schicken dich auf die Bank!

*Nicht nur eure Stadionzeitung und viele andere Drucksachen kommen von [diedruckerei.de](http://diedruckerei.de). Als Druckpartner verlosen wir auch gerne etwas für Fans. Aber natürlich nur an echte Sechziger.*

Die Onlineprinters GmbH zählt zu einer der größten Onlinedruckereien Europas. Und obwohl wir über unseren deutschen Webshop [diedruckerei.de](http://diedruckerei.de) und internationalen Shops wie [onlineprinters.com](http://onlineprinters.com) über 30 Länder mit Drucksachen beliefern, sind wir lokal verwurzelt. Unsere komplette Produktion liegt in Bayern – und deshalb sind wir auch stolzer **Druckpartner** des TSV 1860 München.

Wir produzieren mit modernster Technik alle gängigen Drucksachen: Wir liefern von **Flyern** und **Plakaten** über **Broschüren** und **Katalogen** bis hin zu großformatigen **Werbesystemen** wie Schildern, Fahnen und ganzen **Messeständen** viele Printprodukte an unsere Privat- und Geschäftskunden in Deutschland und Europa. Aber auch „exotische“ Produkte wie individuell bedruckte **Bierdeckel**, Tapeten und **fälschungssichere Eintrittskarten** haben wir im Angebot. Der Bestellvorgang ist dabei denkbar einfach: Produkt online auswählen, Druckdaten hochladen und auf das Produkt freuen! Praktische Hinweise zur Erstellung von Druckdaten gibt es natürlich im Onlineshop.

Ein Besuch auf [diedruckerei.de](http://diedruckerei.de) lohnt sich für echte Sechziger aber momentan nicht nur wegen unserer Druckprodukte, sondern auch wegen unseres Highlight-Gewinnspiels.

### Verlost wird ein Platz auf der Trainerbank beim Heimspiel gegen den FC Energie Cottbus am 7. April 2013

Vom Anstoß bis zum Abpfiff wird ein Teilnehmer das Spiel hautnah erleben. Näher dran geht's nur, wenn man selber kickt! Vor dem Match gibt es für die oder den glücklichen Gewinner noch eine exklusive Führung durch den Pressebereich der Arena und einen Snack. Interesse? Dann beantwortet einfach **bis zum 27. März** auf [www.diedruckerei.de/gewinnspiel](http://www.diedruckerei.de/gewinnspiel) die Gewinnspielfrage oder **scannt den QR-Code** mit eurem Smartphone und nehmt sofort teil!

Die Gewinnerbenachrichtigung erfolgt am 28. März 2013. Viel Glück!

#### Was kann man auf [diedruckerei.de](http://diedruckerei.de) bestellen?

- ❶ Weißwurst ohne Pferdefleisch
- ❷ Drucksachen wie Flyer, Postkarten, Prospekte, Plakate, Briefpapier und Broschüren, großformatige Werbesysteme wie Schilder, Fahnen, Banner sowie individuell bedruckte Bierdeckel, Tapeten und fälschungssichere Eintrittskarten
- ❸ Rasierapparate für Kakteen

Teilnehmen unter [www.diedruckerei.de/gewinnspiel](http://www.diedruckerei.de/gewinnspiel)

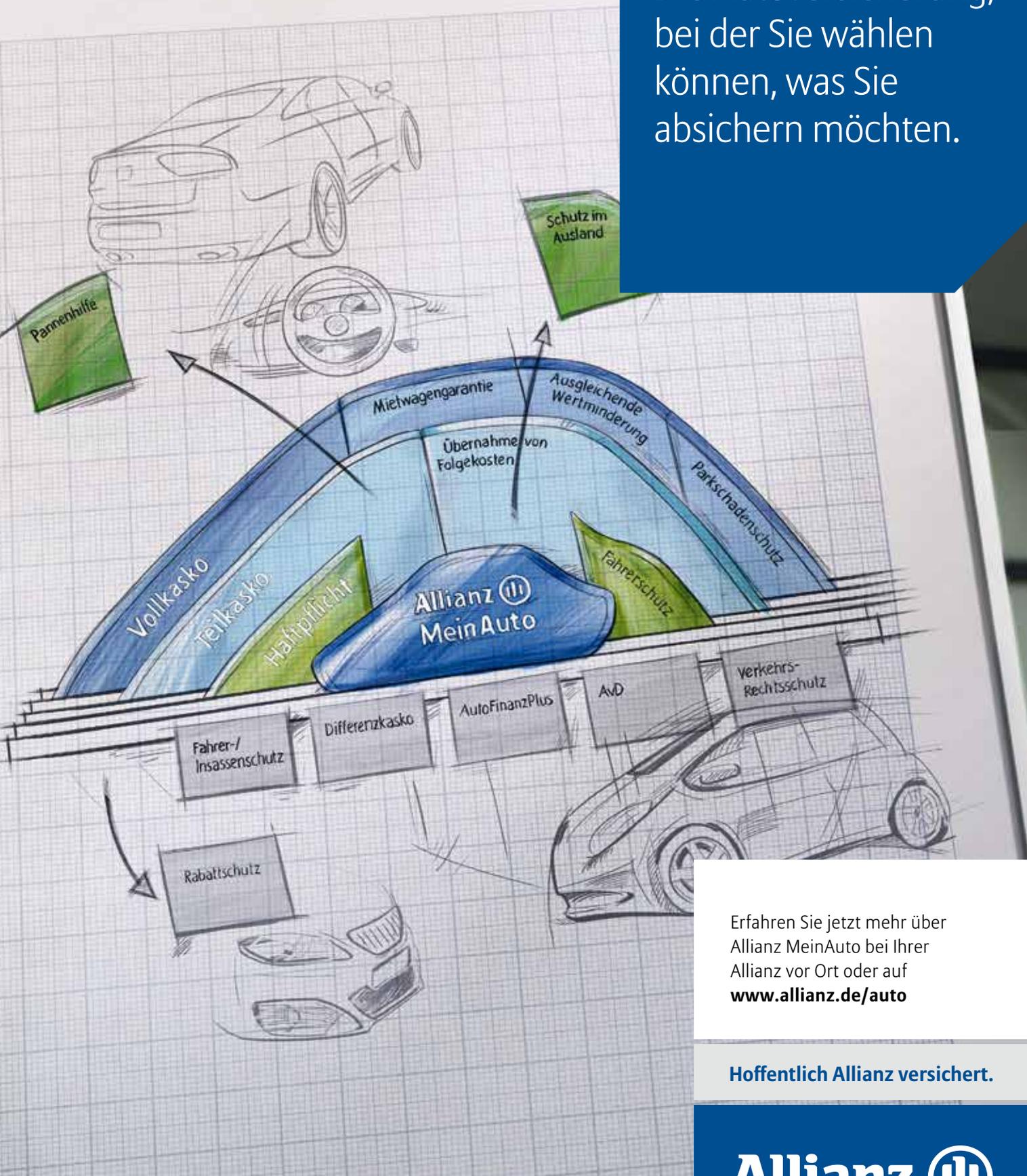


Dieser Code mit dem Smartphone scannen



# Allianz MeinAuto

Die Autoversicherung,  
bei der Sie wählen  
können, was Sie  
absichern möchten.



Erfahren Sie jetzt mehr über  
Allianz MeinAuto bei Ihrer  
Allianz vor Ort oder auf  
[www.allianz.de/auto](http://www.allianz.de/auto)

Hoffentlich Allianz versichert.

**Allianz** 



Kostenlose App für QR-Code herunterladen,  
QR-Code abfotografieren und Film ansehen.

# Internationale Wochen gegen Rassismus 2013

*Die Bundesliga-Stiftung und die 36 Klubs der Bundesliga und 2. Bundesliga arbeiten seit Jahren aktiv gegen Diskriminierung und Rassismus. Gemeinsam mit der DFL Deutsche Fußball Liga, dem DFB und allen Fans sehen sie sich als ein wichtiger Teil der demokratischen Gesellschaft.*

Fußball überwindet Grenzen und baut Brücken zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft, Hautfarbe, Sprache, Kultur und Religion. In Deutschland finden im Amateur- und Profibereich jede Woche etwa 80.000 Fußballspiele statt, die Millionen Menschen als Spieler, Schiedsrichter oder als Zuschauer zusammenführen. In dieser Fußballfamilie stehen Fair Play und gegenseitiger Respekt an erster Stelle.

Wir sehen deshalb nicht tatenlos zu, wenn einzelne Unverbesserliche die Begeisterung für unseren Sport dazu missbrauchen, rassistische und fremdenfeindlichen Parolen zu skandieren und Menschen wegen ihrer Hautfarbe, Herkunft, Sprache, Kultur oder Religion zu beleidigen oder körperlich anzugreifen. Wir sagen „Nein!“ und bleiben am Ball gegen Rassismus und Diskriminierung.

Deshalb unterstützt die Bundesliga-Stiftung zum wiederholten Male die „Internationalen Wochen gegen Rassismus“ des Interkulturellen Rates in Deutschland. Wir fordern alle Fußballbegeisterten auf, sich ebenfalls in diesem Sinne zu engagieren und ein Zeichen gegen Rassismus und Diskriminierung zu setzen.

Bundesweit machen Schulen, Vereine, Verbände und die Bundesliga im Rahmen der **Internationalen Wochen gegen Rassismus** deutlich, dass sie Rassismus in unserer Gesellschaft nicht ohne Widerspruch hinnehmen.

Die **Internationalen Wochen gegen Rassismus** gehen auf einen Beschluss der Generalversammlung der Vereinten Nationen zurück. Sie mahnen an das „Massaker von Sharpeville“, bei dem die südafrikanische Polizei am 21. März 1960 im Township Sharpeville 69 friedlich Demonstrierende erschoss.

Gemeinsam mit mehr als 60 bundesweiten Organisationen ruft der Interkulturelle Rat dazu auf, im Rahmen der Aktionswochen Zeichen gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Fremdenfeind-

lichkeit zu setzen. In Deutschland wurden im Jahr 2012 während der Aktionswochen mehr als 1.250 Veranstaltungen an über 300 Orten durchgeführt. Die vergangenen **Internationalen Wochen gegen Rassismus** waren somit die umfangreichste Kampagne in ihrer Geschichte.

Die Anzahl und Vielfalt der Veranstaltungen zeigt: Viele in unserer Gesellschaft tragen dazu bei, die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte mit Leben zu erfüllen und stellen sich Rassismus in den Weg. Jedes persönliche Engagement kann etwas verändern.

Die Internationalen Wochen gegen Rassismus 2013 finden vom 11. bis 24. März statt. Infos unter [www.internationale-wochen-gegen-rassismus.de](http://www.internationale-wochen-gegen-rassismus.de).



## Bernd Leusbrock ist a echter Sechzger

Von Kopf bis Fuß war er es immer schon. Jetzt ist er auch nach Jahren a echter Sechzger. Bernd „Leusi“ Leusbrock, Beisitzer im Vorstand des LFC Leo Westfalia und Mitglied im LFC Heimgarten Ohlstadt, in Fußballfachkreisen auch als „Schöppinger Rakete“ bzw. „Verfolger“ bekannt, feiert am heutigen Spieltag gegen die alte Dame aus Berlin seinen 60. Geburtstag. Happy Birthday, alter Löwe! Glück, Gesundheit und noch ein langes Leben sowie endlich bald wieder schönere Momente mit deinen Löwen wünschen Dir Deine Freunde von den Löwen-Fanclubs Leo Westfalia und Heimgarten Ohlstadt.

NEU  
2013

MISSION HAI!

# SEALIFE

MÜNCHEN



[WWW.SEALIFE.DE](http://WWW.SEALIFE.DE)

Willi-Daume-Platz 1, 80809 München

## 50 JAHRE BUNDESLIGA – DIE SCHÖNSTEN GESCHICHTEN

# Das Trainer-Dancing

1963 wurde die Bundesliga gegründet. Sie feiert 2013 ihr 50-jähriges Jubiläum. In einem Querschnitt durch die Bundesliga-Historie werden hier verschiedene Aspekte beleuchtet. Heute: Trainer Peter Neururer und sein Kulttanz nach VfL-Siegen.

www.tsv1860.de

Wer Peter Neururer anklingselt, hört auf seinem Handy „born to be wild“ von Steppenwolf. Das passt zu ihm: wild, verwegen, außergewöhnlich, extrovertiert. Ein Unikum der Bundesliga. Das alles hat er in seinem Buch „Peter Neururer – aus dem Leben eines Bundesligatrainers“, das im Delius-Klasing-Verlag erschienen ist, aufgeschrieben. Neururer, der im letzten Juni einen schweren Herzinfarkt erlitt und dabei dem Tod in die Augen gesehen hat, ist seit drei Jahren ohne Job und dennoch ein Kind der Bundesliga. Besonders in Erinnerung aber ist sein Fan-Tanz. Den hatte es so noch nicht gegeben.

Alles begann am 21. Februar 2004. Der VfL Bochum mit Peter Neururer als Trainer hatte sensationell 3:1 bei Bayer Leverkusen gewonnen. Und plötzlich tanzte der Coach vor der Fan-Tribüne.

Neururer erzählt es so: „Nach dem Überraschungssieg haben die Fans uns frenetisch gefeiert. Unsere afrikanischen Spieler Sunday Oliseh, Raymond Kalla und Mamadou Diabang tanzten nach dem Abpfiff von Schiedsrichter Albrecht vor unserem Zuschauer-Block.“ Erst wollte Neururer nicht mitmachen. „Das wollte ich mir und den Fans nicht zumuten, zumal ich mit der afrikanischen Geschmeidigkeit ohnehin nicht mithalten konnte. Der Erfolg gehörte der Mannschaft und ich zog mich, so habe ich es noch in Erinnerung, direkt nach dem Abpfiff erstmal schnell in die Kabine zurück.“ Irgendwann kam der Pressesprecher des VfL in die Umkleidekabine und sagte: „Trainer, Sie müssen zurück. In der Kurve eskaliert es sonst.“ Neururer ging also raus, um zu de-eskalieren. Aber die Menge forderte ihn auf: „Wir wollen dich tanzen sehen!“

Der Coach überlegte, ging erst drei Meter Richtung Block, dann immer weiter. „Ich stand da und wusste nicht, was ich machen sollte. Immer noch schrien die Leute: ‚Wir wollen dich tanzen sehen‘. Daraufhin habe ich dann angefangen, drei oder vier eigenartige Schritte zu machen – die Situation sollte ja nicht eskalieren. Ich war plötzlich so eine Art Fred Astaire für Arme. So fing alles an...“



Unikum Peter Neururer tanzt erstmals nach dem 3:1-Sieg des VfL über Leverkusen.

Es sollte nur der Anfang des Trainer-Dancing sein. Es ging weiter, weil der VfL einen guten Lauf hatte. „Nach jedem Sieg forderten die Fans mich zum Tanz auf. Aus dieser komischen Nummer wurde in Bochum ein Kult. Die Fans wollten mich tanzen sehen...“

### „Ich war immer authentisch“

Bochum startete eine imposante Serie, blieb auch die nächsten vier Spiele ungeschlagen und kassierte in der weiteren Rückrunde nur noch drei Niederlagen. So reichte es am Ende zu 56 Punkten und Platz fünf. Was für den Ruhrgebietsverein noch bedeutender war: der VfL war die Nummer eins im Revier vor Dortmund (Platz 6) und Schalke (Platz 7).

Bis 2005 trainierte Neururer den VfL, wechselte anschließend zu Hertha BSC, zum MSV Duisburg. Seit drei Jahren ist er raus aus dem Geschäft. Aber auch der Infarkt, der ihn an Loch 17 in seinem Heimatgolfclub „Haus Leythe“ ereilte, konnte seinen Bundesliga-Willen nicht brechen.

Er hat das Rauchen aufgegeben und fühlt sich besser als zuvor. Heute sagt er: „Ich könnte Bäume ausreißen.“

Neururer wohnt nach wie vor in Gelsenkirchen-Buer, gefühlt tausend Meter vom Stadion entfernt. Und natürlich sieht er jedes Spiel von Schalke, auch jedes vom VfL Bochum. Bei beiden ist er auch Mitglied. Er spielt Golf, hält Vorträge, ist TV-Experte bei Sport1 mit bis zu zwölf Sendungen pro Jahr. Aber die Bundesliga lässt ihn noch nicht los. „Ich will angreifen, am liebsten noch diese Saison“, sagt der Trainer, der sein Leben umplanen will, wenn es diese Spielzeit nicht mehr klappt. Er ist nicht auf alles stolz, was er in seinem Trainerleben gemacht hat, aber auf eins: „Ich war immer authentisch.“

Das Trainer-Dancing gehörte auch dazu. Auf der Fan-Sympathie-Skala hat ihn die Aktion 2004 weit nach vorne gebracht. Denn keiner zuvor und keiner nach ihm hat so gekonnt die Hüften geschwungen wie er. Und das, obwohl er als Aktiver nur ein knallharter Verteidiger war...

# Das Ostergeschenk für Filmfans!



Musterabbildungen

Exklusive **Geschenkfildose** mit zwei Kinogutscheinen, einem Popcorn Classic Menü Gutschein und einer Tüte Movie-Gums.

Mathäser Filmpalast  
Bayerstrasse 3-5  
80336 München  
Infos & Tickets: (089) 515651

**(m)**  
mathäser.

Geschenkfildosen an den Kinokassen und unter [www.mathaeser.de](http://www.mathaeser.de) erhältlich

## Bewegende Momente auf dem Petersplatz

Eine Gruppe von 30 Löwenfans besuchte die letzte Generalaudienz von Papst Benedikt XVI. auf dem Petersplatz in Rom.

Gänsehautatmosphäre und sehr bewegende Momente der aktuellen Kirchengeschichte erlebten Löwenfans auf dem Petersplatz in Rom hautnah mit. Mit dem Flugzeug machte sich eine Gruppe von 30 Personen am 26. Februar auf den Weg nach Rom. Organisiert hatte die Teilnahme an der letzten Generalaudienz von Papst Benedikt XVI die Fanbeauftragte des TSV 1860 München, Jutta Schnell. Sie hatte kurzfristig 30 Einlasskarten über das erzbischöfliche Ordinariat bekommen, die innerhalb weniger Stunden an Löwenfans aus Nieder-, Oberbayern sowie aus dem Allgäu und der Oberpfalz vergeben worden waren.

Bereits um 6.15 Uhr am Mittwoch, dem Tag der Generalaudienz, fanden sich einige Sechzger-Fans auf dem Petersplatz ein, um einen guten Platz zu ergattern. Nach dem Einlass gegen 8 Uhr platzierte sich die Truppe im vorderen Bereich des riesigen Platzes, direkt am Mittelgang. Über Lautsprecher wurde später bei der Audienz die Abordnung des TSV 1860 mit folgenden Worten angekündigt: „Wir begrüßen die Delegation des TSV München von 1860.“ Papst Benedikt XVI. – selbst Ehrenmitglied bei den Löwen – fuhr im Papamobil unmittelbar an der Sechzger-Gruppe vorbei. Der Jubel der weit über 150.000 Menschen aus aller Welt und die



**Oben:** Die Löwen auf dem Petersplatz. – **Unten:** Jutta Schnell (v. li.), Aufsichtsrat Robert von Bennigsen, Ex-Aufsichtsrätin Christina Jodlbauer und Rupert Seitz auf dem Flughafen.

Stimmung waren ergreifend und unbeschreiblich. So manchem stiegen sogar Tränen in die Augen.

Besonders bewegend waren die deutschen Passagen der Abschiedsrede des Papstes sowie die „Bayernhymne“ der Blaskapelle Traunstein als Gruß aus der Heimat. Mit dem gemeinsamen „Vater Unser“ in lateinischer Sprache endete die letzte Audienz von Papst Benedikt XVI., bevor sich der Pontifex von den Gläubigen winkend verabschiedete und hinter den Mauern verschwand.

Während der Generalaudienz begegnete die Löwenabordnung auch Kardinal Marx vom Erzbistum München-Freising, der die Münchner persönlich begrüßte.

Nach einem unvergesslichen Erlebnis, dem Empfang des letzten päpstlichen Segens Benedikts XVI. – bei dem man auch an die Lieben zu Hause dachte – nutzte die Gruppe den Donnerstag, um bei herrlichem Sonnenschein die Ewige Stadt Rom mit ihren vielen Sehenswürdigkeiten zu erkunden. Als der Papst am frühen Donnerstagabend gegen 17.07 Uhr den Vatikan mit dem Helikopter Richtung Castell Gadofo verließ, waren die Löwenfans bereits auf dem römischen Flughafen „Leonardo da Vinci“, von wo aus es zurück nach München ging.



**Kardinal Marx zeigte sich gegenüber den Löwenfans volksnah und sehr freundlich.**



### DIE FANBEAUFTRAGTEN

**Jutta Schnell**

Tel.: 089 / 64 27 85 270

Fax: 089 / 64 27 85 279

Mobil: 0171 / 21 11 792

Email: jutta.schnell@tsv1860.de



**Axel Dubelowski**

Mobil: 0179 / 45 67 128

Email: axel.dubelowski@tsv1860.de





## LÖWENSTARK

Kompressionsbekleidung unter Trikots und Hosen sind im Spitzensport unverzichtbar. Die Fußballprofis von 1860 München vertrauen dabei auf SKINS. Die Hightech-Kompression in SKINS verbessert die Blutzirkulation, optimiert die Sauerstoffzufuhr zu den Muskeln und wirkt sich positiv auf Ausdauer, Kraft und Regeneration aus. Mit SKINS trainieren auch Sie effektiver, sind weniger verletzungsanfällig und erholen sich schneller nach dem Sport. Weitere Informationen finden Sie auf [www.skins.net](http://www.skins.net).



## Stammzellenspendender dringend gesucht!

Ludwig Lommer, seit vielen Jahren Schiedsrichterbetreuer bei den Heimspielen des TSV 1860, ist vor drei Jahren an Leukämie erkrankt. Die erste Behandlung mit einer Chemotherapie schlug bei ihm gut an und er galt seit eineinhalb



Jahren als „geheilt“. Doch nun hat ihn die heimtückische Krankheit vor acht Wochen erneut ereilt.

Nachdem Ludwig Lommer keine Geschwister hat und die eigenen Kinder nach der entsprechenden Untersuchung als Spender nicht in Frage kommen, ist er jetzt zwingend auf eine Knochenmarkspende angewiesen. Um geeignete



**Auch Benny Lauth und das Löwen-Team unterstützen aktiv die Stammzellensuche für Ludwig Lommer.**

Stammzellen für ihn zu finden, ist es erforderlich, dass sich möglichst viele potenzielle Spender bei der DKMS (Deutsche Knochenmarkspenderdatei) registrieren lassen.

*Der langjährige Schiedsrichterbetreuer der Löwen, Ludwig Lommer, benötigt einen Knochenmarkspender nach einer Leukämie-Erkrankung.*

Thomas, der Sohn von Ludwig Lommer, bittet deshalb alle Löwen um Mithilfe. „Fastet euch ein Herz und lasst euch zeitnah registrieren!“ Als Stammzellenspender kommen alle in Frage, die

- zwischen 18 und 55 Jahre alt und körperlich gesund sind,
- mindestens 50 kg wiegen oder einen Body-Maß-Index von 40 nicht überschreiten.

Zeitnah zur Registrierung erhält man ein Registrierungsset mit Wattestäbchen nach Hause gesandt. Mit diesem Wattestäbchen nimmt man einen Abstrich von der Wangenschleimhaut und sendet diesen wieder zurück an die DKMS. Das Analyseergebnis des Wangenabstrichs wird in der DKMS-Datei gespeichert und für den weltweiten Patientensuchlauf anonymisiert zur Verfügung gestellt.

„Unterstützt uns bei der Suche nach einem geeigneten Spender“, bittet Kapitän Benny Lauth, selbst bei der DKMS registriert, alle Löwenfans um Mithilfe.

Weitere Informationen finden Interessierte im Internet unter [www.dkms.de](http://www.dkms.de).

### DREI LÖWEN FEIERN 60. GEBURTSTAG



**Lieber Willi Krähmüller,**

*Man glaubt es kaum, doch es ist wahr, unser Vorstand ist jetzt 60 Jahr. Zum runden Geburtstag wünscht der Löwen-Fan Club Taufkirchen/Vils seinem Sechzger alles Gute, Gesundheit und ein langes Leben.*

**Alles Gute zu deinem Geburtstag Theresa, Werner, Hermann, Sepp und Michael**



**Lieber Hans Semmler,**

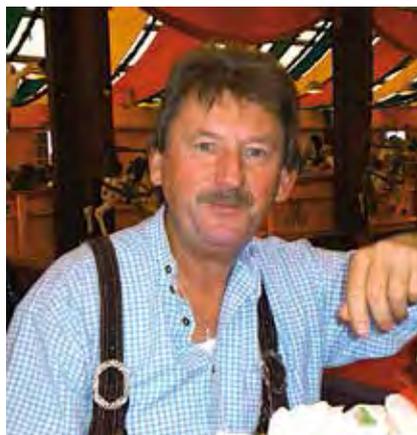
*du fährst nicht nur seit vielen Jahren treu zu den Spielen der Löwen, du bist dabei auch die Spaßkanone. Mit deiner lustigen Art unterhältst du oft den ganzen Bus, mit Dir wird's nie langweilig! Und auch als Nikolaus auf der Weihnachtsfeier liest du uns oft die Leviten. Hans, bleib wie'sd bist!*

**Alles Gute zu dem Runden wünschen dir deine Freunde vom Löwenfanclub Kasing**

**Lieber Leo Wölkhammer,**

*seit mehr als 45 Jahren hältst du dem TSV 1860 die Treue, gehörst zu den Gründungsmitgliedern des Löwenfanclub Kasing. Gemeinsam haben wir viele Höhen und Tiefen mit unseren Sechzgern durchgestanden. Trotz allem begleitest du deine Löwen weiterhin. Mach' weiter so!*

**Auch Dir alles Gute zum Sechzigsten vom Löwenfanclub Kasing**





# GENIESSEN SIE IHRE HALBZEIT BEI UNS.

Erleben Sie alle Bundesliga Spiele live mit Sky in der entspannten Atmosphäre der People's Bar. Und für die Fans des 1860 München e.V. gibt es als besonderes Schmankerl den Löwenteller: Chicken Wings, Saté Spiesse, Chicken Nuggets, Mozzarella Sticks mit Dips und ein 0,5l Bier für nur €15 - für eine perfekte Genuss-Auszeit.

**Reservierungen unter Tel.: 089 3845 2332 (ab 17:00 Uhr)  
oder [info.munich@hilton.com](mailto:info.munich@hilton.com)**

WOHIN SIE AUCH REISEN, KOMMEN SIE ZU HILTON.

  
**Hilton**  
MUNICH PARK

Am Tucherpark 7 | 80538 München | Deutschland

## Präsident Dieter Schneider wird Ehrenhauer

*Niederrhein-Löwen Moers Zwei Bergleute nehmen Ehrung vor.*

Im Nachgang zum 20-jährigen Jubiläum der Niederrhein-Löwen Moers e.V. war 1860-Präsident Dieter Schneider gemeinsam mit der Fanbeauftragten Jutta Schnell und ihrem Mann Gerhard Schnell, Vorsitzender der ARGE, in der Gaststätte/Pizzeria „Mondo“ in Moers-Utfort zu Gast. Die hohe Wertschätzung gegenüber den „Fernmitgliedern“ geben die sympathischen Moerser vom Niederrhein immer mit hoher Empathie zurück.

Dem basisorientierten „Präse“ boten die Niederrhein-Löwen ein tolles Spektakel. Glücklicherweise fiel der Besuch von Dieter Schneider auf das Karnevalswochenende. Die KG Blau-Weisse-Funken



*Präsident Dieter Schneider erhielt von zwei Bergleuten in Moers die „Ehrenhauer“-Würde.*

ließen es sich deshalb nicht nehmen, mit Präsident Bernhard Stoffel und Senator Detlef Holub nebst zwei hübschen Gardemädchen vor Ort zu sein, um dem Gast ihren Karnevalsorden zu verleihen.

Im Anschluss daran wurde nach einer gesanglichen Einlage des Knappenchores Rheinland dem Löwen-Präsidenten durch zwei Bergleute die „Ehrenhauer“-

Ehrung zu Teil. Ein bemaltes „Arschleder“, eine Pannschüpp und ein Mottek, selbstverständlich nebst Urkunde – und schon wurde aus dem bayrischen Mann ein Kumpel.

Der gelungene Abend bei den Niederrhein-Löwen Moers wurde dann am nächsten Tag durch den 2:1-Sieg beim MSV Duisburg abgerundet.

## Jugendfahrt mit Besuch von Bergen-Belsen



Zum Auswärtsspiel des TSV 1860 München bei Eintracht Braunschweig fuhren zwei Mitarbeiter des Fanprojekts München mit elf jugendlichen Löwenfans im Alter von 13 bis 17 Jahren bereits am Samstag Richtung Norden, um die Gedenkstätte Bergen-Belsen zu besuchen. Dort erwartete die Gruppe eine Mitarbeiterin der Gedenkstätte, die über die Geschichte des ehemaligen Kriegsgefangenen-, Arbeits-, Konzentrationslagers und Camps für „Displaced Persons“ erzählte. Anschließend fand eine Führung über das Gelände der Gedenkstätte sowie durch das Dokumentationszentrum statt.

Nach dem Besuch der Gedenkstätte ging es in die Jugendherberge Celle, wo die Jugendlichen bis spät in die Nacht

hinein kickerten, Billard und Tischtennis spielten. Der abendliche Ausflug in die „Stadt“ Celle war eher ernüchternd, da die eigentlich sehr schöne Stadt ziemlich ausgestorben wirkte.

Am Sonntag ging es dann die 60 Kilometer nach Braunschweig, wo die beiden Löwentteams aufeinander trafen. Der Sieg gegen den Tabellenführer ließ die strapaziöse Fahrt vergessen und rundete das durchweg schöne und erfolgreiche Wochenende ab.

Solltet Ihr künftig Interesse an ähnlichen Angeboten des Fanprojekts haben, spricht Andrea, Steffi oder Lothar einfach mal beim Streetworkbus vor den Heimspielen an oder schreibt eine Email an [fanprojektmuemchen@awo-muenchen.de](mailto:fanprojektmuemchen@awo-muenchen.de).

## 60. GEBURTSTAG



*Michael Friese aus Kernen im Remstal (nahe Stuttgart) feierte am vergangenen Sonntag, 10. März, seinen 60. Geburtstag. Nachträglich wünscht der TSV 1860 dem „Löwen-Mikel“ alles Gute. Seit Heilig Abend 2008 ist der Schwabe auch Mitglied im Verein. In seinem Heimatort kennt ihn jeder, sein Auto ziert die Nummer WN-M 1860. Zusammen mit seiner Frau Sylvia besucht er regelmäßig die Spiele der Profis, unterstützt aber auch die U19 und U17, wenn diese beim VfB Stuttgart oder den Stuttgarter Kickers gastieren. Seine Ehefrau teilt die Leidenschaft zu den Sechzgern: „Mein erster Liebesbeweis an meinen Mann vor 37 Jahren war ein selbstgestrickter blau-weißer Schal mit 1860 eingestickt. Diesen Schal gibt es noch immer“, erzählt sie voller Stolz.*

# ***DSH***

*Dieter Schneider  
Holding GmbH*



**Seriöse Finanzbeteiligungen im  
mittelständischen  
Industriebereich.**

**Unsere Philosophie  
basiert grundsätzlich auf einer  
Weiterführungsstrategie am  
Standort.**

**DSH – Dieter Schneider Holding GmbH**

Industriestr. 10-12 · 85229 Markt Indersdorf

Tel.: 08136/93 01-10 · Fax: 08136/93 01-12

Email: [\*\*schneider@dsh-indersdorf.de\*\*](mailto:schneider@dsh-indersdorf.de)



## NÄCHSTES AUSWÄRTSSPIEL

### Erzgebirge Aue

28. März 2013, 18 Uhr

**Gründung:** 24.09.1949  
**Mitglieder:** 2.585 (13.02.2013)  
**Vereinsfarben:** Lila-Weiß  
**Anschrift:** Lößnitzer Straße 95  
 08280 Aue  
**Telefon:** (0 37 71) 59 82 0  
**Telefax:** (0 37 71) 59 82 29  
**Internet:** www.fc-erzgebirge.de



**Kapazität:** 16.397  
**Sitzplätze:** 10.047  
**Stehplätze:** 6.350

#### Die Anfahrt:

Auf der A72 bis zur Ausfahrt Hartenstein. Von dort über den Autobahnzubringer direkt nach Aue. An der Kreuzung nach dem Ortseingangsschild links in Richtung Erzgebirgsstadion abbiegen.

#### Tickets:

Karten für das Spiel in Sandhausen sind bis **Dienstag, 26. März, 13 Uhr** im Vorverkauf des TSV 1860, Grünwalder Straße 114, erhältlich. Stehplätze gibt es für 11,- Euro, Sitzplätze für 12,- (Block H) und 24,50 Euro (Block K).

www.tsv1860.de

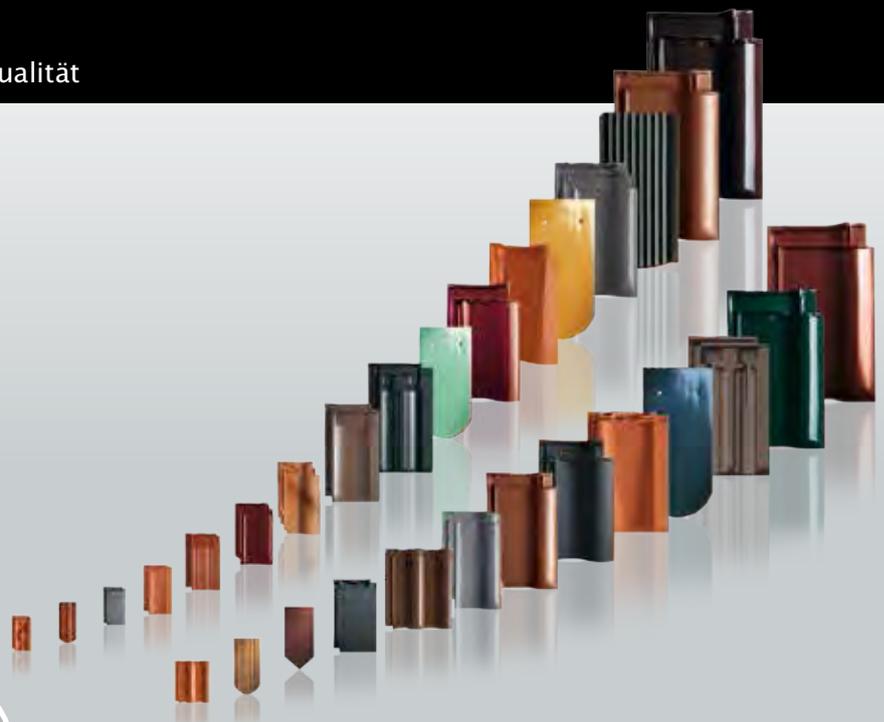


## Creativität in Ton

Creative Dachgestaltung in erstklassiger Qualität

### Creative Dachgestaltung in erstklassiger Qualität.

Als Schrittmacher der Branche bieten wir Dachdeckern und Verarbeitern beispielhafte Spitzenqualität und mit weit über tausend Form- und Farbvarianten ein einzigartiges Sortiment, das Ihre Kunden begeistert. Denn bei CREATON bündeln sich Kompetenz und Kreativität zu einer innovativen Kraft, die in der Dachgestaltung immer wieder neue Maßstäbe setzt. Vertrauen Sie auf höchste CREATON-Markenqualität und entscheiden Sie sich damit für grenzenlose Dachästhetik und qualitative Sicherheit – bei jeder Eindeckung.



**CREATON AG** · Dillinger Straße 60 · D-86637 Wertingen  
 Telefon: +49 (0) 82 72 86 0 · www.creaton.de · vertrieb@creaton.de



# TRIKOT-SALE!



uhlsport

**Trikot Home**

100% Polyester  
marine/skyblau  
Best.Nr. 301001

~~€ 69,95~~  
je  
**€ 44,95**

Größe M - XXXXL



uhlsport

**Trikot Away**

100% Polyester  
weiß/skyblau  
Best.Nr. 301002

~~€ 54,95~~  
je  
**€ 34,95**

Kinder: Größe XXXS + S



uhlsport

**Play Short Home**

100% Polyester  
marine/skyblau  
Best.Nr. 302001

~~€ 29,95~~  
je  
**€ 19,95**

Größe M - XXXXL



uhlsport

**Play Short Away**

100% Polyester  
weiß/skyblau  
Best.Nr. 302002

~~€ 24,95~~  
je  
**€ 14,95**

Kinder: Größe XXXS + XS



Mertiz Völz

**Kapuzenjacke S-Connection**

80% Baumwolle  
20% Polyester, marine  
Gr. S-M-L-XL-XXL, Best.Nr. 307001

~~€ 65,-~~  
**€ 32,50**



Guillermo Vallori

**Trackjacket 1860**

80% Baumwolle, 20% Polyester  
schwarz, Gr. S-M-L-XL-XXL  
Best.Nr. 307003

~~€ 65,-~~  
**€ 32,50**



Maximilian Nier

**Poloshirt 1860**

100% Baumwolle  
marine, Gr. S-M-L-XL-XXL  
Best.Nr. 309002

~~€ 30,-~~  
**€ 15,-**

Weltreligion	Wintersportgerät, „Brett“	Zwiebelgewächs, Zierpflanze	Feldmaß der Schweiz	erschöpft, schlapp	Bild ländlichen Friedens	Verdickung	deutscher Komponist † 1750	Trainer bei der Hertha:	Stadt in Ostfriesland
Dauerbrenner bei 1860:	6			Ersatzschauspieler		blutsaugendes Ungeziefer			4
zartes Fleisch von der Lende	Soße zum Eintunken		Geländeform lediglich		Verbindungsstück		österr. Mime (Friedrich von ...)		1
Paradies im Alten Testament		Weltmacht (Abk.)					arabischer Sackmantel	Kfz-Z.: Kassel (US-Sänger (Harry))	Burg in Rheinland-Pfalz
	5						englisch: Auge		
Anhaltspunkt bei einer Fahndung	selten, kostbar		plötzlicher, heftiger Windstoß				deutscher Philosoph (Immanuel) † 1804	3. Torwart der Löwen:	
Gangart zwischen Schritt u. Galopp	Fluss durch München		englisch: neun		Vorname des Sängers Jürgens	weibliches „Borstentier“	ugs.: Spaß, Vergnügen		7
					Werbekurzfilm (engl.)	Ausflug (engl.)		chemisches Zeichen: Titan	
Ex-Herthener bei den Löwen:	Ex-Löwe bei der Hertha:	griech. Buchstabe	Vieh-hüterin		2		schlimme Lage	Unterarmknochen	
deutscher Turnvater †				Bergmatte im Kanton Uri			rheinisch: Fels	Figur aus „Egmont“	gegenständiglich, wirklich
Sologesang in einer Oper				Stadt bei Paris (Flughafen)					
Kartenspieler (umgangssprachl.)	Abk.: auberparlament. Opposition		Schmuckstein				8	Kfz-Z.: Trier	englisch: für
					Hundelippe				
griech. Vorsilbe: darauf, darüber	3		Enzym im Kalbermagen				Wolga-Zufluss in Nischni Nowgorod		
Topscorer bei der Hertha:					Chemiefaser				

AR1219-031301

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

## LÖWEN RÄTSEL

# 2 DVD-Boxen „München 7“ zu gewinnen

Wissen Sie des Rätsels Lösung? Dann schicken Sie eine Email an [redaktion@tsv1860.de](mailto:redaktion@tsv1860.de). Einsendeschluss ist der 22. März 2013. Im Betreff bitte als Stichwort „Rätsel LÖWEN News“ angeben und die Adresse nicht vergessen. Unter allen Einsendungen verlosen wir 2 DVD-Boxen der 4. Staffel von „München 7“ mit acht neuen Folgen der mehrfach ausgezeichneten Polizisten-Serie. Die Lösung des letzten Rätsels lautete BLOCKFAHNE. Je zwei Karten für das Konzert von „Peter Schneider & The Stimulators“ im Münchner Schlachthof haben Monika Kaltner aus Dachau, Reinhard Stolz aus Baldham und Walter Notz aus Schongau gewonnen. Herzlichen Glückwunsch.

**Die Redaktion der LÖWEN News wünscht auch diesmal beim Lösen des Rätsels viel Erfolg.**

# LÖWEN NEWS

Das Arena-Magazin des TSV München von 1860

### HERAUSGEBER:

TSV München von 1860,  
Grünwalder Straße 114,  
81547 München,  
Tel. 01805/60 18 60 (14 Cent/min.),  
Fax 089/64 27 85 190

### REDAKTIONSLEITUNG:

Lil Zercher (verantwortlich),  
TSV München von 1860,  
Grünwalder Straße 114,  
81547 München

### GRAFIK UND LAYOUT:

Joachim Mentel

### REDAKTIONELLE MITARBEIT:

Lil Zercher, Cornelius Knappe, Joachim Mentel

### ANZEIGEN:

H.I. Squared International GmbH,  
Grünwalder Straße 114,  
81547 München

### DRUCK:

Onlineprinters GmbH  
Rudolf-Diesel-Straße 10  
91413 Neustadt a. d. Aisch  
[www.diedruckerei.de](http://www.diedruckerei.de)

### COPYRIGHT:

Soweit nicht anders vermerkt bei der Redaktion.

### REDAKTIONSSCHLUSS:

Dienstag, 12. März 2013 (9 Uhr)

### DIE LÖWEN NEWS

erscheinen zu jedem Liga-Heimspiel der Fußball-Lizenzmannschaft.

### FOTOS IN DIESER AUSGABE:

dpa/Hilse, Getty images, MIS, Norbert Stegmann, sampics, Witters.





# Weiter voraus. Der neue Audi A3.

Wie wäre es, wenn Technologie intuitiv zu bedienen wäre?  
Wenn puristisches Design auf innovative Funktionalität treffen würde?  
Wenn Sportlichkeit und Fortschritt eins würden?

Wir haben die Antwort gefunden: mit dem neuen Audi A3.  
Sein Design spricht eine einzigartige Sprache, seine Dynamik beeindruckt auf jeder Fahrt. Erleben Sie unseren Vorsprung in einem Fahrzeug, das weiter voraus ist.

Unverkennbar ein Audi – und doch: Er fühlt sich anders an. Leichter. Übersichtlicher. Zukunftsweisender.  
Sein Innenraum vereint Ästhetik mit intuitiver Funktionalität.

## Der neue Audi A3.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 6,6-4,1;  
CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km: kombiniert 152-106 g/km; Effizienzklassen: D-A

**Erfahren Sie den neuen Audi A3 bei einer Probefahrt!**

### Audi Zentrum München Albrechtstraße

Autohaus Leonrodstraße GmbH  
Albrechtstraße 16  
80636 München  
Tel.: 0 89/1 26 96-0

**MAHAG Trudering**  
MAHAG Automobilhandel  
und Service GmbH & Co. oHG

Wasserburger Landstraße 5-11  
81825 München, Tel.: 0 89/42 00 02-0

### Audi Zentrum München Hochstraße

Autohaus Leonrodstraße GmbH  
Hochstraße 15  
81669 München  
Tel.: 0 89/4 80 01-800

**MAHAG Starnberg**  
Autohaus Leonrodstraße GmbH  
Agentur des Audi Zentrum München Albrechtstraße

Münchner Straße 25  
82319 Starnberg, Tel.: 0 81 51/27 28-60



# ASTON MARTIN HÄNDLER IN IHRER NÄHE



ASTON MARTIN

## DEUTSCHLAND

### Aston Martin Aachen

L. Hauswirth Exclusiv-Car GmbH  
0241-16 60 422  
[www.astonmartin-aachen.de](http://www.astonmartin-aachen.de)

### Aston Martin Dresden

Thomas Exclusive Cars GmbH  
0351-404 64 20  
[www.astonmartin-dresden.de](http://www.astonmartin-dresden.de)

### Aston Martin Köln

Royal Motors Kempen GmbH  
0221-93 47 800  
[www.astonmartin-koeln.de](http://www.astonmartin-koeln.de)

### Aston Martin Allgäu

Camelot Car Company GmbH  
08331-974 450  
[www.astonmartin-allgaeu.de](http://www.astonmartin-allgaeu.de)

### Aston Martin Düsseldorf

Moll Sportwagen GmbH  
0211-944 601  
[www.astonmartin-duesseldorf.de](http://www.astonmartin-duesseldorf.de)

### Aston Martin Kronberg

AM Automobile GmbH  
06173-999 680  
[www.astonmartin-kronberg.de](http://www.astonmartin-kronberg.de)

### Aston Martin Bremen

Tamsen GmbH  
0421-80 95 80  
[www.tamsen.de](http://www.tamsen.de)

### Aston Martin Hamburg

Tamsen GmbH  
040-5 700 300  
[www.tamsen.de](http://www.tamsen.de)

### Aston Martin München

AM Automobile GmbH  
089-287 012 10  
[www.astonmartin-muenchen.de](http://www.astonmartin-muenchen.de)

### Aston Martin Dortmund

Premium Cars Peters GmbH & Co. KG  
0231-91 20 40 42  
[www.astonmartin-dortmund.de](http://www.astonmartin-dortmund.de)

### Aston Martin Stuttgart

Schwabengarage AG  
0711-280 33 610  
[www.astonmartin-stuttgart.de](http://www.astonmartin-stuttgart.de)

## SCHWEIZ

### Aston Martin Geneva

Prestige Motor Group SA  
+41 22 363 80 07  
[www.astonmartingeneva.ch](http://www.astonmartingeneva.ch)

### Aston Martin St. Gallen

AF Cars AG  
+41 71 69 46 007  
[www.astonmartinstgallen.com](http://www.astonmartinstgallen.com)

### Aston Martin Cadenazzo

Tarcisio Pasta SA  
+41 91 850 20 24  
[www.tpasta.ch](http://www.tpasta.ch)

### Aston Martin Zürich

Emil Frey AG  
+41 44 495 25 15  
[www.astonmartin-zuerich.ch](http://www.astonmartin-zuerich.ch)

### Aston Martin Safenwil

Emil Frey AG  
+41 62 788 88 07  
[www.astonmartin-safenwil.ch](http://www.astonmartin-safenwil.ch)

## ÖSTERREICH

### Aston Martin Salzburg

British Luxury Cars GmbH  
+43 1 89 07 007 8931  
[www.astonmartin-salzburg.at](http://www.astonmartin-salzburg.at)

### Aston Martin Wien

British Luxury Cars GmbH  
+43 1 89 07 007 8911  
[www.astonmartin-wien.at](http://www.astonmartin-wien.at)

Kraftstoffverbrauch in Liter/100 km Schaltgetriebe/"Sportshift"\*:

Stadt 19,6/19,2, Land 10,4/9,3, Kombiniert 13,8/12,9. CO<sub>2</sub>-Emissionen: 321/299 g/km.

\* "Sportshift" ist ein eingetragenes Warenzeichen von Prodrive (Holdings) Ltd.